

GELD UND KREDIT

FACHSERIE

9

Reihe 1

Boden- und Kommunalkreditinstitute

**Juni
und 2. Vierteljahr 1979**



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2090100 – 79106

Erschienen im Oktober 1979

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,50

Inhalt

T e x t t e i l	Seite
1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Boden- und Kommunal- kreditinstitute	5
2 Boden- und Kommunalkreditinstitute Juni und 2. Vj 1979	
2.1 Gesamtbild	8
3 Passivgeschäft	
3.1 Neugeschäft	9
3.2 Altgeschäft	9
3.3 Gesamtverbindlichkeiten	9
4 Aktivgeschäft	
4.1 Neuausleihungen	9
4.2 Darlehensbestand.....	9
5 Deckung von Schuldverschreibungen	10
 T a b e l l e n t e i l	
1 Wichtigste Ergebnisse des Passivgeschäfts	
1.1 Deckungspflichtige Schuldverschreibungen	11
1.2 Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen	11
1.3 Zusätzliche Finanzierungsmittel	12
2 Wichtigste Ergebnisse des Aktivgeschäfts	
2.1 Neuausleihungen	12
2.2 Bestandsveränderungen der Darlehen	13
2.3 Darlehensbestand	13
3 Erstabsatz (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
3.1 Nach Art der Wertpapiere Juni 1979	14
3.2 Nach Institutsgruppen Juni 1979	14
3.3 Nach Art der Wertpapiere 2. Vj 1979	15
3.4 Nach Institutsgruppen 2. Vj 1979	15
4 Tilgung (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
4.1 Nach Art der Wertpapiere Juni 1979	16
4.2 Nach Institutsgruppen Juni 1979	16
4.3 Nach Art der Wertpapiere 2. Vj 1979	18
4.4 Nach Institutsgruppen 2. Vj 1979	18
5 Umlaufveränderung (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
5.1 Nach Art der Wertpapiere Juni 1979	20
5.2 Nach Institutsgruppen Juni 1979	20
5.3 Nach Art der Wertpapiere 2. Vj 1979	22
5.4 Nach Institutsgruppen 2. Vj 1979	22
6 Umlauf (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
6.1 Nach Art der Wertpapiere Juni 1979	24
6.2 Nach Institutsgruppen Juni 1979	24
7 Namensschuldverschreibungen nach Art der Wertpapiere und Institutsgruppen	
7.1 Erstabsatz Juni 1979	26
7.2 Tilgung Juni 1979	26
7.3 Umlaufveränderung Juni 1979	27
7.4 Umlauf Juni 1979	27
8 Bestandsveränderung der zusätzlichen Finanzierungsmittel nach Institutsgruppen Juni 1979	28
8.1 Bestandsveränderung der zusätzlichen Finanzierungsmittel nach Institutsgruppen 2. Vj 1979	29
9 Bestand der zusätzlichen Finanzierungsmittel nach Institutsgruppen Juni 1979	30
10 Neuausleihungen Juni 1979	31
10.1 Neuausleihungen 2. Vj 1979	32
11 Bestandsveränderung der Darlehen Juni 1979	33
11.1 Bestandsveränderung der Darlehen 2. Vj 1979	34
12 Darlehensbestand Juni 1979	35
13 Umlauf an Altschuldverschreibungen	36
14 Umlauf und Deckung der deckungspflichtigen Schuldverschreibungen (Neu- und Altgeschäft)	36
 A n h a n g	
1 Verzeichnis der zur Statistik der Boden- und Kommunalkreditinstitute berichtenden Institute	37
Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.	

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- O = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der
Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der
Boden- und Kommunalkreditinstitute

Berichtende Institute

Alle unter das Hypothekendarlehenbankgesetz, das Pfandbriefgesetz und das Schiffsdarlehenbankgesetz fallenden Institute sowie die Landwirtschaftliche Rentenbank, die Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank und einige andere Institute, die das längerfristige Realkreditgeschäft betreiben.

Neugeschäft

Nach dem 20.6.1948 ausgegebene Schuldverschreibungen und aufgenommene Darlehen sowie die nach diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen.

Altgeschäft

Bis zum 20.6.1948 ausgegebene Schuldverschreibungen sowie die bis zu diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen. Außerdem die aufgrund des Altspargesetzes ausgegebenen Altsparschuldverschreibungen.

Hypothekendarlehenpfandbriefe

Pfandbriefe, die gemäß § 6 des Hypothekendarlehenbankgesetzes sowie gemäß §§ 1 und 2 des Pfandbriefgesetzes aufgrund gewährter Realkredite (gegen Hypotheken, Grund- und Rentenschulden) ausgegeben worden sind. Hierzu gehören auch die von der Deutschen Landesrentenbank (jetzt: Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank) ausgegebenen Landesrentenbriefe (§ 11 Pfandbriefgesetz).

Schiffsdarlehenpfandbriefe

Nach § 6 des Schiffsdarlehenbankgesetzes aufgrund gewährter Schiffsdarlehenhypotheken ausgegebene Schuldverschreibungen.

Kommunalobligationen (-schuldverschreibungen)

Von privaten Hypothekendarlehenbanken (gemäß § 41 Hypothekendarlehenbankgesetz) und von öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten (gemäß § 8 Pfandbriefgesetz) aufgrund von gewährten Kommunaldarlehen unter der Bezeichnung "Kommunalobligation" oder "Kommunalschuldverschreibungen" ausgegebene Schuldverschreibungen. Ferner unter anderen Bezeichnungen gegen Kommunaldarlehen ausgegebene Schuldverschreibungen, wenn sie die gesetzlichen Voraussetzungen (alte und neue Fassung des Pfandbriefgesetzes) erfüllen oder der Bezeichnung der

Zusatz "Ausgegeben nach § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Pfandbriefe und verwandten Schuldverschreibungen öffentlich-rechtlicher Kreditanstalten" beigelegt ist.

Sonstige Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Schuldverschreibungen (Landwirtschaftsbriefe, landwirtschaftliche Rentenbriefe, Landesbodenbriefe u.a.) der Landwirtschaftlichen Rentenbank, der Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank und der Bayerischen Landesbodenkreditbank (jetzt: Bayerische Landesbank - Girozentrale); diese Schuldtitel, die früher bei den Kommunalobligationen mit-erfaßt waren, werden erst seit 1963 gesondert ausgewiesen.

Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen und andere Schuldtitel)

Diese Schuldtitel werden vorwiegend von öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten (meist Landesbanken - Girozentralen) sowie von privaten Hypothekendarlehenbanken gemäß § 5 Abs. 1 Ziff. 4c des Hypothekendarlehenbankgesetzes ausgegeben.

Umlaufveränderung und Umlauf von Schuldverschreibungen

Bruttoabsatz

Unter Bruttoabsatz wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat verkauft (untergebracht, abgesetzt) worden sind. Hierzu gehören: erstmals verkaufte Neuemissionen, Verkäufe solcher Schuldverschreibungen, die vorher - z.B. zu Kursstützungszwecken - angekauft worden sind (Wiederverkäufe) einschl. Wiederverkäufe solcher Stücke, die dem Treuhänder vorher zur zeitweiligen Verwahrung übergeben worden waren, sowie im voraus verkaufte Schuldverschreibungen, wenn die Papiere aus drucktechnischen oder anderen Gründen noch nicht ausgefertigt bzw. ausgehändigt worden sind, deren Gegenwert aber bereits eingezahlt wurde (Vorverkäufe).

Erstabsatz

Unter Erstabsatz wird der Nominalbetrag aller im Berichtsmonat erstmals verkauften neu aufgelegten Wertpapiere einschließlich

der Vorverkäufe (also der Zugang ohne Wiederverkäufe) nachgewiesen.

Rückkäufe

Unter Rückkäufe wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat getilgt, aufgrund einer Auslösung eingelöst oder zu Kursstützungs- bzw. anderen Zwecken zurückgekauft worden sind.

Tilgung

Als getilgt gelten Schuldverschreibungen, die endgültig aus dem Verkehr gezogen, für kraftlos erklärt, entwertet, vernichtet oder dem Treuhänder zur Vernichtung übergeben worden sind. In die Tilgung einbezogen werden auch solche Stücke, die dem Treuhänder zur zeitweiligen Verwahrung übergeben wurden. Ausgeloste oder gekündigte aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke zählen noch zum Umlauf und gelten nicht als getilgt.

Umlauf (Nettoumlauf)

Als Umlauf (Nettoumlauf) wird hier der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats tatsächlich umlaufenden Schuldverschreibungen ohne die im Eigenbestand befindlichen Stücke eigener Emissionen ausgewiesen, jedoch einschl. der vorverkauften Stücke (siehe Vorverkäufe) und der Verkäufe, bei denen die Ausgabe effektiver Stücke unterbleibt (Giro-sammeldepoteile, Schuldbuchforderungen mit und ohne Umtauschrecht in Schuldverschreibungen). Ausgeloste oder gekündigte, aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke, zählen noch zum Umlauf.

Deckungspflichtiger Umlauf

Hierunter wird der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats im Umlauf befindlichen Schuldverschreibungen angegeben, der nach den gesetzlichen Bestimmungen bzw. den Satzungen gedeckt sein muß. Vom Nettoumlauf unterscheidet sich der deckungspflichtige Umlauf dadurch, daß hier auch die im Eigenbestand der Institute vorhandenen Schuldverschreibungen enthalten sind und von den vorverkauften Stücken nur solche in den deckungspflichtigen Umlauf einbezogen werden, für die dem Gläubiger vom Treuhänder unterschriebene Interimsscheine ausgehändigt worden sind.

Gewährte Darlehen (Neu- und Altgeschäft):

Ausgewiesen werden hier am 1. Januar 1969 die bis zum und nach dem 20.6.1948 von den Boden- und Kommunalkreditinstituten gewährten Deckungsdarlehen, die übrigen Darlehen und die durchlaufenden Kredite (bis 31.12.1968 nur Neugeschäft). Erfasst werden der Bestand der Darlehen und der durchlaufenden Kredite am Ende des Berichtsmonats und die im Laufe des Berichtsmonats ausbezahlten Darlehen sowie durchlaufenden Kredite. Der Bestand der Darlehen aus dem Altgeschäft (bis zum 20.6.1948 gewährte Darlehen) wird nur alle 5 Jahre (erstmalig nach dem Stand vom 31.12.1968) gesondert ausgewiesen.

Deckungsdarlehen

sind die zur Deckung von Schuldverschreibungen verwendeten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

Übrige Darlehen

sind die aus aufgenommenen oder eigenen Mitteln gewährten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

Durchlaufende Kredite

sind die in eigenem Namen jedoch für fremde Rechnung gewährten Kredite (Verwaltungskredite, das sind die für fremde Rechnung und im fremden Namen gewährten Kredite, werden nicht erfasst).

Hypothekarkredite

Alle echten (langfristigen) Hypothekendarlehen, bei denen die Sicherung in erster Linie in dem belasteten Grundstück besteht sowie Grund- und Rentenschulden, sofern sie als Sicherung für einen echten langfristigen Realkredit im Grundbuch eingetragen worden sind. Die Zuordnung der Hypothekarkredite zu den einzelnen Arten von Grundstücken richtet sich grundsätzlich nach der Art des belasteten Objekts, d.h. nach dem Zweck, für den das belastete Grundstück ganz oder überwiegend (mehr als 50 % der Raumfläche) genutzt wird.

Wohnbaudarlehen insgesamt

Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke, kommunalverbürgte Hypothekarkredite auf Wohn-

grundstücke und "Sonstige Darlehen" für Wohnungsbauten.

Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke

Zu Wohngrundstücken zählen alle Grundstücke, die ganz oder überwiegend für Wohnzwecke genutzt werden. Die bisherige Unterscheidung zwischen Wohnungsneubauten und Altbauten entfällt. Die bis Ende 1968 bei den "Sonstigen Grundstücken" ausgewiesenen Hypothekarkredite auf städtische (Wohnungs-) Altbauten werden ab 1.1.1969 bei "Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke" mit ausgewiesen.

Hypothekarkredite auf andere Grundstücke

Gewerblich und landwirtschaftlich (forstwirtschaftlich oder gärtnerisch) genutzte Grundstücke sowie sonstige Grundstücke (z.B. Kirchen Theater, Sporthallen, Altersheime, Dorfgemeinschaftshäuser).

Kommunalدارlehen

Hierzu zählen: Alle gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Hypothekenbankgesetz, § 8 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 3 Pfandbriefgesetz und § 5 Abs. 1 Nr. 1 Schiffsbankgesetz an inländische Körperschaften, Anstalten des öffentlichen Rechts oder an zwischenstaatliche Einrichtungen unmittelbar oder gegen Übernahme der Gewährleistung durch eine solche Körperschaft, Anstalt oder Einrichtung sog. kommunalverbürgte Darlehen bzw. Hypotheken), an Dritte gewährte Darlehen.

Reine Kommunalدارlehen

Darlehen, die unmittelbar an Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts (einschl. der durch Rechtsverordnung inländischen Körperschaften oder Anstalten gleichgestellten zwischenstaatlichen Einrichtungen) gewährt werden.

2.1 Gesamtbild

Die Boden- und Kommunalkreditinstitute emittierten im Juni 1979 mit insgesamt 7,67 Mrd. DM mehr Schuldverschreibungen als im Mai 1979 (6,81 Mrd. DM). Im zweiten Vierteljahr 1979 wurde mit 21,04 Mrd. DM erstmals abgesetzten Wertpapieren das Absatzergebnis vom ersten Quartal 1979 (25,08 Mrd. DM) jedoch nicht erreicht.

Auch im Aktivgeschäft wurden im Berichtsmonat mit 7,57 Mrd. DM etwas mehr Darlehen gewährt als im Vormonat (7,03 Mrd. DM), während die Neuausleihungen im gesamten zweiten Vierteljahr 1979 mit 21,50 Mrd. DM unter der Ausleihung des ersten Quartals 1979 (23,11 Mrd. DM) lagen.

Passiv- und Aktivgeschäft

Mrd. DM

Gegenstand	Juni	2. Vj.	2. Vj.
	1979		1978
Schuldverschreibungen			
deckungspflichtige			
Erstabsatz	5,81	15,91	14,13
Tilgung	2,15	6,99	4,99
Umlaufveränderung	+ 3,22	+ 7,56	+ 8,07
Umlauf am Ende des Berichtszeitraumes	337,82	337,82	304,09
nicht deckungspflichtige			
Erstabsatz	1,86	5,14	3,32
Tilgung	1,47	2,69	3,14
Umlaufveränderung	+ 0,43	+ 2,36	+ 0,07
Umlauf am Ende des Berichtszeitraumes	45,85	45,85	39,49
Zusätzliche Finanzierungsmittel ¹⁾²⁾			
Bestandsveränderung	+ 0,86	+ 3,35	+ 1,46
Bestand am Ende des Berichtszeitraumes	105,96	105,96	90,29
Neuausleihungen ²⁾			
Darlehen an:			
Nichtbanken	6,31	16,89	15,95
Kreditinstitute	1,26	4,62	4,97
Bestandsveränderung ²⁾			
Darlehen an:			
Nichtbanken	+ 2,78	+ 8,24	+ 6,05
Kreditinstitute	+ 0,67	+ 3,06	+ 2,65
Darlehensbestand am Ende des Berichtszeitraums 2)			
Darlehen an:			
Nichtbanken	403,52	403,52	365,47
Kreditinstitute	69,71	69,71	55,57

1) Gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen sowie gegen sonstige und ohne Sicherheiten.

2) Einschl. durchlaufender Kredite.

3 Passivgeschäft

3.1 Neugeschäft

Deckungspflichtige Schuldverschreibungen wurden im Juni 1979 in Höhe von 5,81 Mrd. DM emittiert (Mai 1979: 4,96 Mrd. DM). Unter Berücksichtigung der Tilgungen (2,15 Mrd. DM) und der Rückkäufe in den Eigenbestand von per Saldo 0,44 Mrd. DM hat sich der Nettoabsatz um 3,22 Mrd. DM - gegenüber dem Vormonat - erhöht.

Im gesamten zweiten Vierteljahr 1979 wurden 15,91 Mrd. DM erstmals abgesetzt (erstes Vierteljahr 1979: 19,37 Mrd. DM), darunter 11,68 Mrd. DM Kommunalobligationen und 3,73 Mrd. DM Hypothekendarlehen. Der Nettoabsatz belief sich dabei auf 7,56 Mrd. DM, nachdem 6,99 Mrd. DM getilgt und per Saldo 1,36 Mrd. DM in den Eigenbestand zurückgekauft worden waren. Der Umlauf stieg damit auf 337,82 Mrd. DM.

Der Erstabsatz nicht deckungspflichtiger Schuldverschreibungen belief sich im Juni 1979 auf 1,86 Mrd. DM (Vormonat: 1,85 Mrd. DM) und im zweiten Vierteljahr auf 5,14 Mrd. DM. Bei 2,69 Mrd. DM Tilgungen und einer Zunahme des Eigenbestandes um 0,10 Mrd. DM erhöhte sich der Umlauf vom 1. April bis 30. Juni 1979 um 2,36 Mrd. DM auf 45,85 Mrd. DM.

Darüber hinaus wurden im Juni 1979 0,86 Mrd. DM und im zweiten Vierteljahr 1979 3,69 Mrd. DM an zusätzlichen Finanzierungsmitteln in Anspruch genommen (erstes Vierteljahr 1979: 4,47 Mrd. DM). Der Bestand stieg auf 105,96 Mrd. DM, davon entfielen 78,03 Mrd. DM auf aufgenommene Darlehen und 27,92 Mrd. DM auf durchlaufende Kredite.

3.2 Altgeschäft

An Verbindlichkeiten aus dem Altgeschäft (vor dem 20.6.1948 ausgegebene Schuldverschreibungen) wurde Ende Juni 1979 noch ein Bestand von 653 Mill. DM nachgewiesen.

3.3 Gesamtverbindlichkeiten

Die Gesamtverbindlichkeiten der Boden- und Kommunalkreditinstitute aus deckungs- und nicht deckungspflichtigen Schuldverschreibungen des Alt- und Neugeschäfts sowie aus zu-

sätzlichen Finanzierungsmitteln erhöhten sich im zweiten Vierteljahr 1979 um 13,61 Mrd. DM auf 490,28 Mrd. DM. Ohne die von anderen Realcreditinstituten aufgenommenen Darlehen (13,03 Mrd. DM) beliefen sich die Gesamtverbindlichkeiten auf 477,25 Mrd. DM.

4 Aktivgeschäft

4.1 Neuausleihungen

Von den Neuausleihungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute im Juni 1979 in Höhe von 7,57 Mrd. DM wurden 6,31 Mrd. DM an Nichtbanken und 1,26 Mrd. DM an Kreditinstitute vergeben. Von den 21,50 Mrd. DM im gesamten zweiten Vierteljahr gewährten Darlehen waren 16,89 Mrd. DM für Nichtbanken - darunter 9,88 Mrd. DM an "reinen" Kommunalanleihen und 3,85 Mrd. DM für den Wohnungsbau - und 4,62 Mrd. DM für Kreditinstitute bestimmt.

4.2 Darlehensbestand

Der Gesamtbestand der von den Realcreditinstituten gewährten Darlehen stieg - unter Berücksichtigung der plan- und außerplanmäßigen Tilgungen - im Juni 1979 um 3,45 Mrd. DM, im zweiten Vierteljahr um 11,30 Mrd. DM auf insgesamt 473,22 Mrd. DM zum 30. Juni 1979. Dabei betrug der Darlehensbestand gegenüber Nichtbanken 403,52 Mrd. DM - darunter 178,29 Mrd. DM "reine" Kommunalanleihen und 130,25 Mrd. DM Wohnbaudarlehen - und 69,71 Mrd. DM gegenüber Kreditinstituten. Ohne Berücksichtigung der Darlehen an andere Realcreditinstitute (13,03 Mrd. DM) belief sich das bereinigte Darlehensvolumen auf 460,20 Mrd. DM.

5 Deckung von Schuldverschreibungen

Die vom Statistischen Bundesamt ermittelten Beträge über Umlauf und Deckung aller Schuldverschreibungen der einzelnen Boden- und Kommunalkreditinstitute nach dem Stand vom 30. Juni 1979 zeigten bei keinem der Kreditinstitute eine Unterdeckung. Der Nachweis darüber erscheint im Bundesanzeiger.

Der gesamte deckungspflichtige Umlauf an Hypothekendarlehen, Schiffspfandbriefen, Kommunalobligationen und sonstigen deckungspflichtigen Schuldverschreibungen aller Real- kreditinstitute wurde am 30. Juni 1979 mit 359,70 Mrd. DM (+ 11,67 Mrd. DM oder + 3,4 % gegenüber März 1979) ausgewiesen. Die ordentliche Deckung (in das Deckungsregister eingetragene Deckungsdarlehen und sonstige ordentliche Deckung) belief sich Ende Juni 1979 auf 379,46 Mrd. DM; sie ist damit im zweiten Quar-

tal 1979 um 12,26 Mrd. DM oder 3,3 % gegenüber Ende März 1979 gestiegen. Als Ersatzdeckung standen 5,33 Mrd. DM (31. März 1979: 5,43 Mrd. DM) zur Verfügung.

Ordentliche Deckung und Ersatzdeckung übertrafen am 30. Juni 1979 den gesamten deckungspflichtigen Umlauf um 25,10 Mrd. DM oder + 7,0 % (Ende März 1979: + 24,61 Mrd. DM oder + 7,1 %). Einzelheiten über Umlauf und Deckung sind aus Tabelle 14 ersichtlich.

1 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES PASSIVGESCHÄFTS

1. 1 DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	BRUTTO- ABSATZ 2)	DARUNTER ERSTABSATZ	RÜCK- KÄUFE 3)	DARUNTER TILGUNGEN	NETTO- ABSATZ 4)	EIGENBESTANDS- ÄNDERUNG	NETTOUMLAUF OHNE EIGENBESTAND
1976	56 649	44 845	24 605	11 875	32 044 +	926 +	248 037
1977	64 031	51 297	29 686	14 944	34 346 +	2 008 +	282 383
1978	78 577	65 879	42 295	27 129	36 282 +	2 468 +	318 667
1979							
1. VJ	22 076	19 502	8 439	4 227	13 637 +	1 637 +	296 020
2. VJ	16 893	14 133	8 823	4 985	8 070 +	1 078 +	304 090
3. VJ	19 569	17 129	10 658	7 374	8 911 +	845 +	313 001
4. VJ	20 039	15 115	14 375	10 543	5 664 +	1 092 -	318 667
1979 1. VJ	22 923	19 370	11 335	6 354	11 588 +	1 427 +	330 255
2. VJ	18 201	15 906	10 642	6 986	7 560 +	1 360 +	337 815
3. VJ							
4. VJ							
1978 JANUAR	9 759	8 920	2 536	1 096	7 223 +	601 +	289 606
FEBRUAR	7 580	6 642	2 785	1 384	4 795 +	463 +	294 401
MÄRZ	4 737	3 940	3 118	1 748	1 619 +	573 +	296 020
APRIL	4 872	4 311	3 819	2 429	1 052 +	830 +	297 073
MAI	5 183	4 547	2 486	1 178	2 697 +	671 +	299 770
JUNI	6 838	5 275	2 518	1 378	4 321 +	423 -	304 090
JULI	6 421	5 456	4 961	3 296	1 460 +	700 +	305 551
AUGUST	7 383	6 378	2 933	2 050	4 449 +	79 +	310 000
SEPTEMBER	5 765	5 095	2 764	2 029	3 002 +	65 +	313 001
OKTOBER	5 499	4 472	5 967	4 316	4 68 -	624 +	312 533
NOVEMBER	6 605	4 900	2 714	1 565	3 891 +	557 -	316 425
DEZEMBER	7 935	5 743	5 695	4 662	2 240 +	1 159 -	318 667
1979 JANUAR	9 448	7 538	4 522	2 111	4 926 +	501 +	323 593
FEBRUAR	7 035	6 029	3 789	2 376	3 247 +	406 +	326 840
MÄRZ	6 440	5 803	3 025	1 867	3 415 +	521 +	330 255
APRIL	6 006	5 143	4 202	2 976	1 804 +	363 +	332 059
MAI	5 784	4 957	3 244	1 856	2 541 +	561 +	334 600
JUNI	6 411	5 806	3 196	2 154	3 215 +	437 +	337 815
JULI							
AUGUST							
SEPTEMBER							
OKTOBER							
NOVEMBER							
DEZEMBER							

1. 2 NICHT DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	BRUTTO- ABSATZ 2)	DARUNTER ERSTABSATZ	RÜCK- KÄUFE 3)	DARUNTER TILGUNGEN	NETTO- ABSATZ 4)	EIGENBESTANDS- ÄNDERUNG	NETTOUMLAUF OHNE EIGENBESTAND
1976	14 056	11 115	11 859	8 866	2 197 +	52 +	37 162
1977	14 915	11 588	13 100	9 903	1 815 +	130 -	38 977
1978	19 503	15 322	18 119	13 929	1 384 +	9 +	40 361
1979							
1. VJ	3 661	3 141	3 220	2 585	441 +	114 +	39 418
2. VJ	4 553	3 319	4 480	3 142	74 +	103 +	39 492
3. VJ	5 805	5 076	4 168	3 288	1 637 +	151 +	41 129
4. VJ	5 483	3 787	6 252	4 914	768 -	359 -	40 361
1979 1. VJ	6 456	5 711	3 324	2 447	3 132 +	132 +	43 493
2. VJ	5 645	5 135	3 286	2 685	2 359 +	91 +	45 852
3. VJ							
4. VJ							
1978 JANUAR	1 614	1 412	763	531	851 +	30 +	39 828
FEBRUAR	1 334	1 149	1 213	1 006	122 +	21 +	39 950
MÄRZ	713	579	1 245	1 048	531 -	63 +	39 418
APRIL	1 679	1 180	1 325	764	354 +	62 +	39 772
MAI	1 287	1 110	1 551	1 028	264 -	346 +	39 508
JUNI	1 587	1 028	1 604	1 350	16 -	305 -	39 492
JULI	2 301	1 934	2 150	1 640	151 +	144 +	39 642
AUGUST	1 944	1 758	1 117	932	827 +	0 -	40 469
SEPTEMBER	1 561	1 384	900	716	660 +	8 +	41 129
OKTOBER	1 280	950	1 099	823	181 +	54 -	41 312
NOVEMBER	2 008	1 548	2 169	1 639	161 -	70 +	41 149
DEZEMBER	2 196	1 289	2 983	2 452	788 -	375 -	40 361
1979 JANUAR	2 146	1 909	983	773	1 163 +	27 -	41 524
FEBRUAR	2 386	2 175	1 095	850	1 291 +	34 +	42 815
MÄRZ	1 924	1 627	1 245	824	679 +	125 +	43 493
APRIL	1 474	1 418	640	534	833 +	50 +	44 326
MAI	1 974	1 853	875	679	1 098 +	76 +	45 425
JUNI	2 197	1 864	1 770	1 471	428 +	34 -	45 852
JULI							
AUGUST							
SEPTEMBER							
OKTOBER							
NOVEMBER							
DEZEMBER							

*) EINSCHL. NAMENSCHULDVERSCHREIBUNGEN.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.- 2) VERKÄUFE AUS DEM EIGENBESTAND PLUS ERSTABSATZ.-

3) RÜCKKÄUFE IN DEN EIGENBESTAND PLUS TILGUNGEN.- 4) BRUTTOABSATZ MINUS RÜCKKÄUFE.

1 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES PASSIVGESCHÄFTS

1.3 ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR MONAT	BESTANDSVERÄNDERUNG AUFGENOMMENE DARLEHEN					BESTAND AUFGENOMMENE DARLEHEN				
	INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEGEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEGEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE
			HINTERLEGTE SCHULDVER- SCHREIB.	SONST.-U.O. SICHER- HEITEN				HINTERLEGTE SCHULDVER- SCHREIB.	SONST.-U.O. SICHER- HEITEN	
1976	6 482 +	5 368 +	1 898 +	3 470 +	1 114 +	72 504	46 964	11 343	35 621	25 540
1977	12 460 +	11 416 +	2 155 +	9 261 +	1 043 +	84 964	58 380	13 498	44 883	26 583
1978	12 828 +	11 926 +	1 880 +	10 046 +	902 +	97 792	70 306	15 378	54 929	27 485
1979										
1978 1. VJ	3 866 +	3 718 +	600 +	3 118 +	148 +	88 830	62 099	14 098	48 000	26 731
2. VJ	1 455 +	1 203 +	220 +	983 +	252 +	90 285	63 301	14 318	48 983	26 983
3. VJ	3 714 +	3 577 +	522 +	3 055 +	138 +	93 999	66 878	14 840	52 038	27 121
4. VJ	3 793 +	3 428 +	538 +	2 891 +	365 +	97 792	70 306	15 378	54 929	27 485
1979 1. VJ	4 470 +	4 373 +	1 617 +	2 756 +	97 +	102 262	74 680	16 995	57 685	27 582
2. VJ	3 694 +	3 352 +	1 395 +	1 958 +	342 +	105 956	78 032	18 390	59 642	27 924
3. VJ										
4. VJ										
1978 JANUAR	1 967 +	1 840 +	293 +	1 546 +	127 +	86 931	60 220	13 791	46 429	26 710
FEBRUAR	1 362 +	1 345 +	296 +	1 049 +	16 +	88 292	61 565	14 087	47 478	26 727
MÄRZ	538 +	533 +	11 +	522 +	4 +	88 830	62 099	14 098	48 000	26 731
APRIL	764 +	572 +	63 +	509 +	191 +	89 594	62 671	14 161	48 510	26 923
MAI	217 +	262 +	147 +	115 +	46 -	89 810	62 933	14 308	48 625	26 877
JUNI	474 +	368 +	10 +	358 +	106 +	90 285	63 301	14 318	48 983	26 983
JULI	933 +	899 +	202 +	697 +	34 +	91 217	64 200	14 520	49 680	27 017
AUGUST	1 577 +	1 500 +	130 +	1 370 +	77 +	92 794	65 700	14 650	51 050	27 094
SEPTEMBER	1 205 +	1 178 +	190 +	988 +	27 +	93 999	66 878	14 840	52 038	27 121
OKTOBER	1 723 +	1 440 +	324 +	1 116 +	283 +	95 721	68 318	15 165	53 154	27 403
NOVEMBER	1 185 +	1 216 +	229 +	987 +	31 -	96 907	69 534	15 393	54 141	27 372
DEZEMBER	885 +	772 +	16 -	788 +	113 +	97 792	70 306	15 378	54 929	27 485
1979 JANUAR	1 159 +	1 080 +	395 +	685 +	79 +	98 951	71 386	15 773	55 614	27 565
FEBRUAR	1 967 +	1 959 +	709 +	1 250 +	8 +	100 918	73 345	16 482	56 864	27 572
MÄRZ	1 344 +	1 334 +	513 +	821 +	10 +	102 262	74 680	16 995	57 685	27 582
APRIL	1 653 +	1 326 +	503 +	822 +	327 +	103 915	76 006	17 498	58 507	27 910
MAI	1 181 +	1 214 +	470 +	744 +	33 -	105 096	77 220	17 969	59 251	27 877
JUNI	860 +	812 +	421 +	392 +	48 +	105 956	78 032	18 390	59 642	27 924
JULI										
AUGUST										
SEPTEMBER										
OKTOBER										
NOVEMBER										
DEZEMBER										

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

2 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES AKTIVGESCHÄFTS

2.1 NEUAUSLEIHUNGEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR MONAT	INS- GESAMT	AN NICHTBANKEN							AN KREDITINSTITUTE				
		ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	ZU- SAMMEN	HYPOTHEKARKREDITE			KOMMUNAL- DARLEHEN	DARUNTER REINE KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN	ZU- SAMMEN	KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN
					WOHN- GRUND- STÜCKE	ANDERE GRUND- STÜCKE	SCHIFFE						
1976	66 771	57 964	11 757	16 059	9 591	4 708	1 760	37 954	32 847	3 951	8 807	7 021	1 787
1977	83 319	63 243	15 394	21 738	13 354	5 969	2 415	35 601	30 985	5 903	20 076	14 600	5 476
1978	101 948	79 575	24 640	31 125	22 236	6 944	1 946	41 178	37 083	7 271	22 373	17 689	4 685
1979													
1978 1. VJ	26 264	19 857	4 190	5 612	3 804	1 344	464	12 835	11 742	1 411	6 407	5 013	1 394
2. VJ	20 924	15 954	6 050	7 711	5 458	1 723	529	6 157	5 356	2 086	4 971	3 620	1 350
3. VJ	26 659	21 593	7 752	9 317	7 065	1 872	380	10 681	9 722	1 595	5 066	4 165	901
4. VJ	28 100	22 171	6 648	8 486	5 909	2 005	572	11 506	10 264	2 179	5 929	4 890	1 039
1979 1. VJ	23 105	18 391	3 948	5 175	3 572	1 343	260	11 817	11 032	1 399	4 713	4 039	675
2. VJ	21 503	16 888	3 854	4 945	3 440	1 208	297	10 832	9 883	1 111	4 615	3 479	1 136
3. VJ													
4. VJ													
1978 JANUAR	9 962	7 213	1 279	1 784	1 186	448	150	5 051	4 785	378	2 749	2 208	541
FEBRUAR	7 997	6 172	1 364	1 748	1 220	377	150	4 105	3 788	319	1 824	1 493	332
MÄRZ	8 305	6 472	1 547	2 080	1 398	518	164	3 678	3 169	714	1 834	1 312	522
APRIL	6 380	4 922	1 756	2 160	1 601	425	134	2 272	1 950	491	1 457	1 091	367
MAI	6 271	4 600	1 625	2 113	1 451	536	126	1 864	1 685	622	1 672	1 188	484
JUNI	8 273	6 432	2 669	3 437	2 406	762	269	2 021	1 721	973	1 842	1 342	499
JULI	8 151	5 937	2 159	2 780	1 952	686	142	2 608	2 423	549	2 213	1 890	323
AUGUST	11 080	9 567	3 719	4 154	3 450	599	105	4 976	4 691	438	1 512	1 233	280
SEPTEMBER	7 429	6 089	1 873	2 383	1 663	587	132	3 097	2 608	609	1 340	1 042	298
OKTOBER	8 136	5 946	1 933	2 516	1 726	620	170	2 755	2 437	676	2 189	1 907	283
NOVEMBER	8 411	6 581	2 067	2 478	1 830	472	176	3 570	3 252	534	1 829	1 407	422
DEZEMBER	11 554	9 643	2 647	3 492	2 353	913	226	5 181	4 576	969	1 911	1 576	334
1979 JANUAR	7 510	5 992	1 380	1 793	1 229	442	122	3 672	3 235	526	1 519	1 244	274
FEBRUAR	6 895	5 566	1 182	1 619	1 077	475	67	3 491	3 363	457	1 329	1 141	188
MÄRZ	8 699	6 834	1 387	1 763	1 266	427	70	4 655	4 435	416	1 866	1 653	212
APRIL	6 901	5 401	1 253	1 741	1 147	481	112	3 323	3 114	337	1 500	1 072	428
MAI	7 030	5 176	1 324	1 587	1 155	355	77	3 192	2 876	397	1 854	1 456	398
JUNI	7 573	6 312	1 276	1 618	1 137	372	109	4 317	3 893	377	1 261	951	310
JULI													
AUGUST													
SEPTEMBER													
OKTOBER													
NOVEMBER													
DEZEMBER													

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDE KREDITE.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.- 2) EINSCHL. LANDESKULTURDARLEHEN.

2 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES AKTIVGESCHÄFTS

2. 2 BESTANDSVÄRÄNDERUNG DER DARLEHEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR MONAT	INS- GESAMT	AN NICHTBANKEN								AN KREDITINSTITUTE			
		ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	HYPOTHEKARKREDITE				KOMMUNAL- DARLEHEN	DARUNTER REINE KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE 2) DARLEHEN	ZU- SAMMEN	KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN
				ZU- SAMMEN	DARVON AUF		SCHIFFE						
					WOHN- GRUND- STÜCKE	ANDERE GRUND- STÜCKE							
1976	39 986+	34 515+	5 775+	7 766+	4 896+	2 207+	663+	25 114+	21 407+	1 634+	5 471+	4 394+	1 078+
1977	46 980+	31 338+	7 162+	10 526+	6 447+	2 843+	1 236+	19 034+	16 144+	1 778+	15 642+	10 894+	4 748+
1978	53 452+	39 011+	12 942+	15 865+	12 281+	3 357+	227+	21 639+	21 142+	1 507+	14 441+	11 945+	2 496+
1979													
1978 1. VJ	16 415+	12 061+	2 457+	3 156+	2 187+	8 25+	144+	8 608+	8 176+	298+	4 354+	3 385+	969+
2. VJ	8 705+	6 053+	3 155+	4 060+	3 040+	885+	135+	1 403+	1 348+	589+	2 652+	1 983+	669+
3. VJ	13 015+	9 908+	3 537+	4 372+	3 392+	1 010+	30-	5 466+	5 355+	70+	3 108+	2 475+	633+
4. VJ	15 317+	10 990+	3 793+	4 277+	3 661+	637+	22-	6 163+	6 263+	550+	4 328+	4 103+	225+
1979 1. VJ	12 557+	8 916+	1 999+	2 524+	2 066+	551+	93-	6 085+	5 620+	306+	3 641+	3 320+	321+
2. VJ	11 298+	8 240+	1 891+	2 081+	1 830+	263+	12-	6 199+	6 172+	40-	3 058+	2 397+	661+
3. VJ													
4. VJ													
1978 JANUAR	6 760+	4 518+	3 23+	1 122+	801+	331+	9-	3 479+	3 466+	83-	2 242+	1 813+	429+
FEBRUAR	4 995+	3 829+	7 11+	1 027+	687+	219+	121+	2 740+	2 706+	62+	1 165+	924+	242+
MÄRZ	4 660+	3 714+	1 423+	1 007+	700+	275+	32+	2 389+	2 005+	318+	946+	648+	297+
APRIL	3 232+	2 221+	1 001+	1 268+	915+	295+	58+	804+	785+	149+	1 011+	700+	311+
MAI	2 132+	1 539+	932+	1 249+	924+	286+	39+	53+	36+	237+	593+	636+	43-
JUNI	3 341+	2 293+	1 222+	1 544+	1 201+	304+	38+	546+	527+	204+	1 048+	646+	401+
JULI	3 402+	2 151+	1 403+	1 590+	1 239+	330+	21+	514+	489+	47+	1 251+	1 062+	189+
AUGUST	6 024+	5 009+	1 073+	1 617+	1 151+	423+	42+	3 356+	3 295+	35+	1 015+	805+	210+
SEPTEMBER	3 590+	2 748+	1 062+	1 164+	1 002+	256+	94-	1 596+	1 571+	12-	842+	608+	234+
OKTOBER	4 143+	2 370+	959+	1 335+	1 162+	205+	33-	7 29+	9 21+	306+	1 773+	1 827+	53-
NOVEMBER	5 767+	4 403+	1 518+	1 438+	1 217+	128+	93+	2 855+	2 799+	110+	1 365+	1 196+	168+
DEZEMBER	5 407+	4 217+	1 316+	1 505+	1 283+	304+	82-	2 579+	2 542+	134+	1 190+	1 080+	110+
1979 JANUAR	3 321+	2 317+	1 028+	1 027+	986+	91+	51-	1 050+	663+	240+	1 005+	880+	125+
FEBRUAR	3 908+	2 733+	1 544+	867+	437+	408+	23+	1 785+	1 793+	82+	1 174+	1 059+	115+
MÄRZ	5 328+	3 866+	2 515+	630+	643+	52+	65-	3 251+	3 164+	15-	1 462+	1 381+	81+
APRIL	4 152+	3 055+	663+	867+	684+	153+	30+	2 209+	2 103+	21-	1 097+	804+	292+
MAI	3 696+	2 408+	598+	701+	653+	102+	54-	1 633+	1 697+	74+	1 288+	1 040+	248+
JUNI	3 450+	2 777+	630+	513+	492+	8+	12+	2 357+	2 371+	93-	674+	552+	121+
JULI													
AUGUST													
SEPTEMBER													
OKTOBER													
NOVEMBER													
DEZEMBER													

2. 3 DARLEHENSBESTAND

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR MONAT	INS- GESAMT	AN NICHTBANKEN								AN KREDITINSTITUTE			
		ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	HYPOTHEKARKREDITE				KOMMUNAL- DARLEHEN	DARUNTER REINE KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE 2) DARLEHEN	ZU- SAMMEN	KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN
				ZU- SAMMEN	DARVON AUF								
					WOHN- GRUND- STÜCKE	ANDERE GRUND- STÜCKE	SCHIFFE						
1976	348 936	316 013	106 259	141 328	91 572	42 536	7 220	155 937	129 208	18 748	32 923	26 133	6 791
1977	395 916	347 351	113 421	151 854	98 019	45 379	8 456	174 970	145 352	20 527	48 565	37 027	11 538
1978	449 369	386 363	126 363	167 719	110 300	48 736	8 683	196 610	166 495	22 034	63 006	48 972	14 034
1979													
1978 1. VJ	412 331	359 412	115 878	155 010	100 206	46 204	8 599	183 578	153 529	20 824	52 919	40 412	12 507
2. VJ	421 036	365 465	119 034	159 070	103 247	47 089	8 734	184 981	154 877	21 414	55 571	42 394	13 176
3. VJ	434 051	375 373	122 571	163 442	106 639	48 099	8 704	190 447	160 232	21 484	58 678	44 869	13 809
4. VJ	449 369	386 363	126 363	167 719	110 300	48 736	8 683	196 610	166 495	22 034	63 006	48 972	14 034
1979 1. VJ	461 926	395 279	128 362	170 243	112 366	49 287	8 590	202 695	172 115	22 340	66 647	52 292	14 355
2. VJ	473 224	403 519	130 253	172 324	114 195	49 551	8 578	208 894	178 286	22 300	69 705	54 689	15 016
3. VJ													
4. VJ													
1978 JANUAR	402 676	351 869	113 745	152 976	98 819	45 710	8 447	178 449	148 818	20 444	50 808	38 840	11 968
FEBRUAR	407 671	355 698	114 456	154 003	99 506	45 930	8 568	181 189	151 524	20 506	51 973	39 764	12 210
MÄRZ	412 331	359 412	115 878	155 010	100 206	46 204	8 599	183 578	153 529	20 824	52 919	40 412	12 507
APRIL	415 563	361 633	116 880	156 278	101 121	46 499	8 657	184 382	154 313	20 973	53 930	41 112	12 818
MAI	417 695	363 172	117 812	157 527	102 045	46 785	8 696	184 435	154 350	21 210	54 523	41 748	12 775
JUNI	421 036	365 465	119 034	159 070	103 247	47 089	8 734	184 981	154 877	21 414	55 571	42 394	13 176
JULI	424 438	367 616	120 436	160 661	104 485	47 419	8 756	185 495	155 366	21 461	56 822	43 457	13 365
AUGUST	430 462	372 625	121 509	162 278	105 637	47 843	8 798	188 851	158 661	21 496	57 837	44 261	13 576
SEPTEMBER	434 051	375 373	122 571	163 442	106 639	48 099	8 704	190 447	160 232	21 484	58 678	44 869	13 809
OKTOBER	438 195	377 743	123 529	164 777	107 801	48 304	8 672	191 176	161 153	21 790	60 452	46 696	13 756
NOVEMBER	443 962	382 146	125 047	166 214	109 017	48 432	8 765	194 031	163 952	21 900	61 816	47 892	13 924
DEZEMBER	449 369	386 363	126 363	167 719	110 300	48 736	8 683	196 610	166 495	22 034	63 006	48 972	14 034
1979 JANUAR	452 690	388 679	127 391	168 745	111 286	48 827	8 632	197 660	167 158	22 274	64 011	49 852	14 159
FEBRUAR	456 598	391 413	125 847	169 613	111 723	49 235	8 655	199 444	168 951	22 356	65 185	50 911	14 274
MÄRZ	461 926	395 279	128 362	170 243	112 366	49 287	8 590	202 695	172 115	22 340	66 647	52 292	14 355
APRIL	466 078	398 334	129 024	171 110	113 050	49 440	8 620	204 904	174 218	22 320	67 744	53 097	14 647
MAI	469 774	400 742	129 623	171 812	113 703	49 542	8 566	206 537	175 915	22 394	69 032	54 137	14 895
JUNI	473 224	403 519	130 253	172 324	114 195	49 551	8 578	208 894	178 286	22 300	69 705	54 689	15 016
JULI													
AUGUST													
SEPTEMBER													
OKTOBER													
NOVEMBER													
DEZEMBER													

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE.

1) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.- 2) EINSCHL. LANDESKULTURDARLEHEN.

3.1 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN					NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN 1)
		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREIBUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	7 670	5 806	1 603	83	4 046	73	1 864
UNTER 5	130	58	29	-	23	6	72
5 - 5,5	163	83	42	-	41	-	79
5,5 - 6	164	55	28	-	16	11	108
6 - 6,5	580	362	74	33	255	-	218
6,5 - 7	567	225	93	15	118	-	342
7 - 7,5	1 223	806	367	-	438	2	417
7,5 - 8	1 882	1 404	394	5	1 001	5	478
8 - 8,5	2 915	2 766	576	31	2 110	49	149
8,5 - 9	45	45	-	-	45	-	-
9 - 9,5	2	0	0	-	-	-	1
9,5 - 10	-	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	0	-	-	-	-	-	0

3.2 NACH INSTITUTSGRUPPEN

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULOVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULOVER- SCHREI- BUNGEN 1)
		ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN SCHIFFS- PFANDBR.- BRIEFE	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE				
			ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBR.- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBR.- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULOVER- SCHREI- BUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	7 670	5 806	2 669	1 261	1 409	83	3 053	343	2 638	73	1 864
UNTER 5	130	58	38	28	10	-	20	1	13	6	72
5 - 5,5	163	83	41	41	-	-	43	2	41	-	79
5,5 - 6	164	55	34	23	11	-	22	6	5	11	108
6 - 6,5	580	362	215	58	157	33	114	16	98	-	218
6,5 - 7	567	225	129	92	38	15	82	1	80	-	342
7 - 7,5	1 223	806	508	362	146	-	298	5	292	2	417
7,5 - 8	1 882	1 404	756	359	397	5	644	35	604	5	478
8 - 8,5	2 915	2 766	905	299	607	31	1 830	277	1 504	49	149
8,5 - 9	45	45	43	-	43	-	2	-	2	-	-
9 - 9,5	2	0	0	0	-	-	-	-	-	-	1
9,5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0

*) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BEZUGSZEIT.
1) KASSEN- OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

3.3 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN					NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN 1)
		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREIBUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	21 041	15 906	3 727	220	11 681	278	5 135
UNTER 5	641	106	33	-	66	8	534
5 - 5,5	684	242	52	76	114	-	442
5,5 - 6	787	262	53	-	188	21	525
6 - 6,5	2 280	1 524	289	63	1 158	13	757
6,5 - 7	2 344	1 368	403	28	937	-	976
7 - 7,5	6 406	5 381	1 247	9	4 024	100	1 026
7,5 - 8	3 828	3 209	835	14	2 292	69	619
8 - 8,5	4 018	3 765	813	31	2 853	68	253
8,5 - 9	48	46	1	-	45	-	2
9 - 9,5	2	0	0	-	-	-	2
9,5 - 10	3	3	-	-	3	-	-
10 UND MEHR	0	0	-	-	0	-	0

3.4 NACH INSTITUTSGRUPPEN

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREI- BUNGEN 1)
		ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN SCHIFFS- PFANDBR.- BRIEFE	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE				
			ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBR.- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBR.- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDER- SCHREI- BUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	21 041	15 906	6 947	2 749	4 198	220	8 738	978	7 483	278	5 135
UNTER 5	641	106	50	30	20	-	56	3	45	8	534
5 - 5,5	684	242	69	49	20	76	98	3	94	-	442
5,5 - 6	787	262	120	38	82	-	142	15	106	21	525
6 - 6,5	2 280	1 524	758	212	546	63	703	77	612	13	757
6,5 - 7	2 344	1 368	738	367	371	28	603	36	566	-	976
7 - 7,5	6 406	5 381	2 410	1 024	1 386	9	2 962	223	2 639	100	1 026
7,5 - 8	3 828	3 209	1 416	608	808	14	1 780	227	1 484	69	619
8 - 8,5	4 018	3 765	1 344	421	923	31	2 390	392	1 930	68	253
8,5 - 9	48	46	43	-	43	-	3	1	2	-	2
9 - 9,5	2	0	0	0	-	-	-	-	-	-	2
9,5 - 10	3	3	-	-	-	-	3	-	3	-	-
10 UND MEHR	0	0	-	-	-	-	0	-	0	-	0

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

1) KASSEN Obligationen und andere Schuldverschreibungen.

4. TILGUNG (EINSCHL. NAMENSCHULD)

4.1 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	3 625	51	-	3 574	2 154	2 103	547
2	UNTER 5	248	-	-	248	78	78	20
3	5 - 5,5	176	51	-	125	96	45	48
4	5,5 - 6	16	-	-	16	16	16	5
5	6 - 6,5	56	-	-	56	53	53	19
6	6,5 - 7	403	-	-	403	292	292	5
7	7 - 7,5	293	-	-	293	220	220	33
8	7,5 - 8	551	-	-	551	342	342	22
9	8 - 8,5	643	-	-	643	314	314	59
10	8,5 - 9	197	-	-	197	91	91	47
11	9 - 9,5	586	-	-	586	295	295	190
12	9,5 - 10	183	-	-	183	183	183	68
13	10 UND MEHR	274	-	-	274	175	175	29

4.2 NACH INSTI

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS- BRIEF
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	3 625	2 154	1 143	1 143	385	385	758	758	23
2	UNTER 5	248	78	68	68	20	20	48	48	-
3	5 - 5,5	176	96	30	30	8	8	23	23	4
4	5,5 - 6	16	16	11	11	3	3	8	8	3
5	6 - 6,5	56	53	40	40	19	19	22	22	1
6	6,5 - 7	403	292	38	38	5	5	33	33	0
7	7 - 7,5	293	220	82	82	23	23	59	59	0
8	7,5 - 8	551	342	224	224	18	18	206	206	6
9	8 - 8,5	643	314	85	85	16	16	68	68	7
10	8,5 - 9	197	91	61	61	47	47	14	14	1
11	9 - 9,5	586	295	257	257	164	164	93	93	0
12	9,5 - 10	183	183	98	98	39	39	59	59	-
13	10 UND MEHR	274	175	147	147	22	22	125	125	0

*2) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
 1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
507	23	23	1 455	1 443	130	130	1 471	1
20	-	-	58	58	-	-	170	2
9	4	4	43	31	-	-	80	3
5	3	3	8	8	0	0	0	4
19	1	1	28	28	6	6	2	5
5	0	0	278	278	7	7	112	6
33	0	0	172	172	15	15	72	7
22	6	6	292	292	22	22	209	8
59	7	7	197	197	51	51	329	9
47	1	1	15	15	27	27	107	10
190	0	0	104	104	0	0	291	11
68	-	-	115	115	-	-	0	12
29	0	0	145	145	1	1	99	13

TUTSGRUPPEN
DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD. NR.
PFAND- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
23	989	938	162	122	697	685	130	130	1 471	1
-	10	10	-	-	10	10	-	-	170	2
4	61	10	41	2	21	9	-	-	80	3
3	2	2	2	2	0	0	0	0	0	4
1	12	12	1	1	6	6	6	6	2	5
0	253	253	0	0	246	246	7	7	112	6
0	138	138	10	10	113	113	15	15	72	7
6	111	111	3	3	86	86	22	22	209	8
7	222	222	43	43	128	128	51	51	329	9
1	29	29	-	-	1	1	27	27	107	10
0	38	38	26	26	11	11	0	0	291	11
-	85	85	29	29	56	56	-	-	0	12
0	27	27	6	6	20	20	1	1	99	13

4 TILGUNG (EINSCHL. NAMENSschuld)

4.3 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON					
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	9 671	76	0	9 595	6 986	6 910	1 897
2	UNTER 5	338	0	-	338	98	98	25
3	5 - 5,5	343	65	-	278	216	151	67
4	5,5 - 6	141	11	-	130	86	75	45
5	6 - 6,5	353	-	-	353	287	287	121
6	6,5 - 7	779	-	0	779	645	645	60
7	7 - 7,5	673	-	-	673	570	570	90
8	7,5 - 8	1 405	-	-	1 405	981	981	145
9	8 - 8,5	1 904	-	-	1 904	1 375	1 375	375
10	8,5 - 9	793	-	-	793	397	397	128
11	9 - 9,5	1 349	-	-	1 349	1 057	1 057	604
12	9,5 - 10	794	-	-	794	616	616	159
13	10 UND MEHR	798	-	-	798	660	660	78

4.4 NACH INSTI

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS- BRIEF
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	9 671	6 986	3 467	3 467	1 502	1 502	1 965	1 965	63
2	UNTER 5	338	98	88	88	25	25	63	63	-
3	5 - 5,5	343	216	86	86	18	18	68	68	19
4	5,5 - 6	141	86	35	35	18	18	17	17	4
5	6 - 6,5	353	287	155	155	82	82	74	74	10
6	6,5 - 7	779	645	234	234	39	39	196	196	3
7	7 - 7,5	673	570	152	152	60	60	93	93	1
8	7,5 - 8	1 405	981	435	435	108	108	327	327	8
9	8 - 8,5	1 904	1 375	497	497	286	286	212	212	16
10	8,5 - 9	793	397	325	325	127	127	198	198	3
11	9 - 9,5	1 349	1 057	877	877	560	560	318	318	0
12	9,5 - 10	794	616	247	247	121	121	127	127	-
13	10 UND MEHR	798	660	334	334	59	59	275	275	1

*2) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
 1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
1 852	63	63	4 600	4 568	426	426	2 685	1
25	-	-	73	73	0	-	240	2
23	19	19	109	88	20	20	127	3
45	4	4	37	26	0	0	55	4
121	10	10	149	149	7	7	66	5
60	3	3	555	555	27	27	135	6
90	1	1	464	464	15	15	103	7
145	8	8	724	724	104	104	424	8
375	16	16	843	843	141	141	530	9
128	3	3	239	239	28	28	396	10
604	0	0	452	452	0	0	292	11
159	-	-	457	457	-	-	178	12
78	1	1	498	498	83	83	138	13

TUTSGRUPPEN
DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN										N I C H T D E C K U N G S - P F L I C H T I G E S C H U L D V E R - S C H R E I - B U N G E N 1)	L F D . N R .
P F A N D - B A N K E N	Ö F F E N T L . - R E C H T L I C H E K R E D I T I N S T I T U T E										
D A R U N T E R T A R I F - B E S T E U E R T	Z U S A M M E N	D A R U N T E R T A R I F - B E S T E U E R T	H Y P O T H E K E N - P F A N D B R I E F E	D A R U N T E R T A R I F - B E S T E U E R T	K O M M U N A L - O B L I G A T I O N E N	D A R U N T E R T A R I F - B E S T E U E R T	S O N S T I G E S C H U L D V E R - S C H R E I B U N G E N	D A R U N T E R T A R I F - B E S T E U E R T			
63	3 456	3 380	394	350	2 635	2 603	426	426	2 685	1	
-	10	10	-	-	10	10	0	-	240	2	
19	111	46	49	5	41	20	20	20	127	3	
4	47	36	27	27	20	9	0	0	55	4	
10	122	122	40	40	75	75	7	7	66	5	
3	408	408	21	21	359	359	27	27	135	6	
1	417	417	31	31	371	371	15	15	103	7	
8	538	538	37	37	397	397	104	104	424	8	
16	862	862	89	89	632	632	141	141	530	9	
3	70	70	0	0	42	42	28	28	396	10	
0	179	179	44	44	134	134	0	0	292	11	
-	368	368	38	38	330	330	-	-	178	12	
1	326	326	19	19	224	224	83	83	138	13	

5 UMLAUFVERÄNDERUNG (EINSCHL. NAMENS

5.1 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	3 642 +	53 -	0 -	3 696 +	3 215 +	3 268 +	9 25 +
2	UNTER 5	82 -	30 +	-	112 -	9 +	21 -	9 +
3	5 - 5,5	72 -	73 -	-	1 +	73 -	0 +	40 -
4	5,5 - 6	82 +	11 -	-	93 +	25 -	14 -	1 +
5	6 - 6,5	725 +	-	-	725 +	514 +	514 +	9 +
6	6,5 - 7	32 -	-	0 -	32 -	264 -	264 -	76 +
7	7 - 7,5	894 +	-	-	894 +	546 +	546 +	325 +
8	7,5 - 8	1 258 +	-	-	1 258 +	965 +	965 +	364 +
9	8 - 8,5	2 357 +	-	-	2 357 +	2 543 +	2 543 +	575 +
10	8,5 - 9	386 -	-	-	386 -	284 -	284 -	96 -
11	9 - 9,5	579 -	-	-	579 -	291 -	291 -	201 -
12	9,5 - 10	225 -	-	-	225 -	224 -	224 -	68 -
13	10 UND MEHR	298 -	-	-	298 -	201 -	201 -	29 -

5.2 NACH INSTI

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	BRIEF SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	3 642 +	3 215 +	1 369 +	1 369 +	7 27 +	7 26 +	642 +	643 +	80 +
2	UNTER 5	82 -	9 +	30 -	30 -	8 +	8 +	38 -	38 -	-
3	5 - 5,5	72 -	73 -	23 -	22 -	0 -	1 -	23 -	22 -	4 -
4	5,5 - 6	82 +	25 -	3 +	3 +	2 -	3 -	5 +	5 +	15 -
5	6 - 6,5	725 +	514 +	490 +	490 +	22 -	22 -	513 +	513 +	36 +
6	6,5 - 7	32 -	264 -	104 -	104 -	75 +	75 +	179 -	179 -	20 +
7	7 - 7,5	894 +	546 +	499 +	499 +	332 +	332 +	167 +	167 +	6 +
8	7,5 - 8	1 258 +	965 +	454 +	454 +	335 +	335 +	119 +	119 +	2 +
9	8 - 8,5	2 357 +	2 543 +	864 +	864 +	289 +	289 +	575 +	575 +	24 +
10	8,5 - 9	386 -	284 -	209 -	209 -	49 -	49 -	159 -	159 -	1 -
11	9 - 9,5	579 -	291 -	251 -	251 -	175 -	175 -	76 -	76 -	0 -
12	9,5 - 10	225 -	224 -	141 -	141 -	39 -	39 -	102 -	102 -	3 +
13	10 UND MEHR	298 -	201 -	183 -	183 -	23 -	23 -	160 -	160 -	8 +

*) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
1) KASSENBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

SCHULDVERSCHREIBUNGEN JUNI 1979 *)

UND DER BESTEuerung

DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
965 +	80 +	80 +	2 463 +	2 477 +	253 -	253 -	428 +	1
9 +	-	-	5 -	35 -	5 +	5 +	91 -	2
1 -	4 -	4 -	28 -	5 +	0 -	0 -	1 +	3
1 +	15 -	15 -	24 -	13 -	12 +	12 +	107 +	4
9 +	36 +	36 +	591 +	591 +	122 -	122 -	211 +	5
76 +	20 +	20 +	330 -	330 -	31 -	31 -	233 +	6
325 +	6 +	6 +	280 +	280 +	65 -	65 -	348 +	7
364 +	2 +	2 +	616 +	616 +	17 -	17 -	293 +	8
575 +	24 +	24 +	1 947 +	1 947 +	4 -	4 -	186 -	9
96 -	1 -	1 -	159 -	159 -	28 -	28 -	102 -	10
201 -	0 -	0 -	89 -	89 -	1 -	1 -	288 -	11
68 -	3 +	3 +	159 -	159 -	0 +	0 +	1 -	12
29 -	8 +	8 +	179 -	179 -	1 -	1 -	97 -	13

TUTSGRUPPEN

DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									N I C H T D E C K U N G S - P F L I C H T I G E S C H U L D V E R - S C H R E I B U N G E N 1)	L F D . N R .
P F A N D - B A N K E N D A R U N T E R T A R I F - B E S T E U E R T	Ö F F E N T L . - R E C H T L I C H E K R E D I T I N S T I T U T E									
	Z U S A M M E N	D A R U N T E R T A R I F - B E S T E U E R T	H Y P O T H E K E N - P F A N D B R I E F E	D A R U N T E R T A R I F - B E S T E U E R T	K O M M U N A L - O B L I G A T I O N E N	D A R U N T E R T A R I F - B E S T E U E R T	S O N S T I G E S C H U L D V E R - S C H R E I B U N G E N	D A R U N T E R T A R I F - B E S T E U E R T		
80 +	1 766 +	1 819 +	198 +	239 +	1 821 +	1 834 +	253 -	253 -	428 +	1
-	39 +	9 +	1 +	1 +	33 +	3 +	5 +	5 +	91 -	2
4 -	45 -	27 +	40 -	0 +	5 -	27 +	0 -	0 -	1 +	3
15 -	13 -	2 -	4 +	4 +	29 -	18 -	12 +	12 +	107 +	4
36 +	13 -	13 -	31 +	31 +	78 +	78 +	122 -	122 -	211 +	5
20 +	180 -	180 -	1 +	1 +	151 -	151 -	31 -	31 -	233 +	6
6 +	41 +	41 +	7 -	7 -	113 +	113 +	65 -	65 -	348 +	7
2 +	510 +	510 +	29 +	29 +	497 +	497 +	17 -	17 -	293 +	8
24 +	1 655 +	1 655 +	287 +	287 +	1 372 +	1 372 +	4 -	4 -	186 -	9
1 -	75 -	75 -	47 -	47 -	0 +	0 +	28 -	28 -	102 -	10
0 -	40 -	40 -	26 -	26 -	13 -	13 -	1 -	1 -	288 -	11
3 +	86 -	86 -	29 -	29 -	57 -	57 -	0 +	0 +	1 -	12
8 +	26 -	26 -	7 -	7 -	18 -	18 -	1 -	1 -	97 -	13

5 UMLAUFVERÄNDERUNG (EINSCHL. NAMENS

5.3 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	9 918 +	65 -	0 -	9 984 +	7 560 +	7 625 +	1 368 +
2	UNTER 5	264 +	10 +	-	254 +	8 -	18 -	7 +
3	5 - 5,5	86 +	64 -	-	150 +	175 -	111 -	89 -
4	5,5 - 6	510 +	11 -	-	521 +	37 +	49 +	40 -
5	6 - 6,5	1 400 +	0 -	-	1 400 +	726 +	726 +	10 -
6	6,5 - 7	1 454 +	-	0 -	1 454 +	605 +	605 +	307 +
7	7 - 7,5	5 809 +	-	-	5 809 +	4 892 +	4 892 +	1 147 +
8	7,5 - 8	2 400 +	-	-	2 400 +	2 184 +	2 184 +	709 +
9	8 - 8,5	1 894 +	-	-	1 894 +	2 182 +	2 182 +	451 +
10	8,5 - 9	915 -	-	-	915 -	517 -	517 -	244 -
11	9 - 9,5	1 409 -	-	-	1 409 -	1 112 -	1 112 -	644 -
12	9,5 - 10	758 -	-	-	758 -	573 -	573 -	154 -
13	10 UND MEHR	817 -	-	-	817 -	681 -	681 -	74 -

5.4 NACH INSTI

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS- BRIEF
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	9 918 +	7 560 +	2 874 +	2 874 +	969 +	968 +	1 905 +	1 906 +	138 +
2	UNTER 5	264 +	8 -	51 -	51 -	4 +	4 +	55 -	55 -	-
3	5 - 5,5	86 +	175 -	95 -	95 -	13 -	14 -	82 -	81 -	54 +
4	5,5 - 6	510 +	37 +	20 +	20 +	25 -	25 -	45 +	45 +	4 -
5	6 - 6,5	1 400 +	726 +	342 +	342 +	27 -	27 -	369 +	369 +	37 +
6	6,5 - 7	1 454 +	605 +	495 +	495 +	324 +	325 +	170 +	170 +	38 +
7	7 - 7,5	5 809 +	4 892 +	2 342 +	2 342 +	974 +	974 +	1 368 +	1 368 +	15 +
8	7,5 - 8	2 400 +	2 184 +	999 +	999 +	533 +	533 +	466 +	466 +	10 +
9	8 - 8,5	1 894 +	2 182 +	635 +	635 +	110 +	110 +	525 +	525 +	15 +
10	8,5 - 9	915 -	517 -	299 -	299 -	131 -	131 -	167 -	167 -	3 -
11	9 - 9,5	1 409 -	1 112 -	926 -	926 -	594 -	594 -	332 -	332 -	0 -
12	9,5 - 10	758 -	573 -	247 -	247 -	121 -	121 -	126 -	126 -	-
13	10 UND MEHR	817 -	681 -	341 -	341 -	65 -	65 -	276 -	276 -	25 -

*-) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
1) KASSENÖBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

SCHULDVERSCHREIBUNGEN 2. VJ 1979*)
UND DER BESTEUERUNG
DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
1 410 +	138 +	138 +	6 375 +	6 398 +	321 -	321 -	2 359 +	1
7 +	-	-	22 -	32 -	7 +	7 +	272 +	2
47 -	54 +	54 +	118 -	97 -	22 -	22 -	262 +	3
40 -	4 -	4 -	59 +	71 +	22 +	22 +	473 +	4
10 -	37 +	37 +	814 +	814 +	115 -	115 -	674 +	5
307 +	38 +	38 +	343 +	343 +	83 -	83 -	849 +	6
1 147 +	15 +	15 +	3 612 +	3 612 +	117 +	117 +	917 +	7
709 +	10 +	10 +	1 502 +	1 502 +	38 -	38 -	216 +	8
451 +	15 +	15 +	1 800 +	1 800 +	84 -	84 -	287 -	9
244 -	3 -	3 -	241 -	241 -	29 -	29 -	398 -	10
644 -	0 -	0 -	467 -	467 -	2 -	2 -	296 -	11
154 -	-	-	409 -	409 -	10 -	10 -	185 -	12
74 -	25 -	25 -	498 -	498 -	83 -	83 -	136 -	13

TUTSGRUPPEN
DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	LFD. NR.
PFAND- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
138 +	4 548 +	4 613 +	399 +	442 +	4 469 +	4 491 +	321 -	321 -	2 359 +	1
-	43 +	33 +	3 +	3 +	34 +	24 +	7 +	7 +	272 +	2
54 +	135 -	71 -	76 -	33 -	36 -	16 -	22 -	22 -	262 +	3
4 -	21 +	32 +	15 -	15 -	14 +	25 +	22 +	22 +	473 +	4
37 +	347 +	347 +	17 +	17 +	445 +	445 +	115 -	115 -	674 +	5
38 +	72 +	72 +	17 -	17 -	173 +	173 +	83 -	83 -	849 +	6
15 +	2 535 +	2 535 +	174 +	174 +	2 244 +	2 244 +	117 +	117 +	917 +	7
10 +	1 175 +	1 175 +	176 +	176 +	1 036 +	1 036 +	38 -	38 -	216 +	8
15 +	1 532 +	1 532 +	341 +	341 +	1 274 +	1 274 +	84 -	84 -	287 -	9
3 -	216 -	216 -	112 -	112 -	74 -	74 -	29 -	29 -	398 -	10
0 -	186 -	186 -	49 -	49 -	135 -	135 -	2 -	2 -	296 -	11
-	326 -	326 -	32 -	32 -	284 -	284 -	10 -	10 -	185 -	12
25 -	315 -	315 -	9 -	9 -	222 -	222 -	83 -	83 -	136 -	13

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	383 667	5 971	36	377 660	337 815	331 808	114 728
2	UNTER 5	13 631	247	-	13 385	5 585	5 338	865
3	5 - 5,5	28 190	4 160	-	24 030	21 413	17 253	7 730
4	5,5 - 6	35 836	1 548	-	34 289	30 684	29 136	10 564
5	6 - 6,5	81 117	17	-	81 101	75 184	75 167	32 397
6	6,5 - 7	43 334	-	36	43 298	40 032	39 996	15 897
7	7 - 7,5	48 045	-	-	48 045	45 046	45 046	14 986
8	7,5 - 8	35 672	-	-	35 672	33 537	33 537	10 844
9	8 - 8,5	53 069	-	-	53 069	47 996	47 996	12 625
10	8,5 - 9	20 332	-	-	20 332	17 586	17 586	3 521
11	9 - 9,5	11 051	-	-	11 051	9 708	9 708	2 866
12	9,5 - 10	4 172	-	-	4 172	3 827	3 827	1 181
13	10 UND MEHR	9 216	-	-	9 216	7 217	7 217	1 253

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	BRIEF SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	383 667	337 815	171 379	168 146	74 219	71 426	97 160	96 721	3 389
2	UNTER 5	13 631	5 585	3 296	3 296	708	708	2 588	2 588	-
3	5 - 5,5	28 190	21 413	9 900	7 555	5 012	2 923	4 888	4 632	697
4	5,5 - 6	35 836	30 684	14 989	14 123	6 310	5 623	8 678	8 500	437
5	6 - 6,5	81 117	75 184	39 971	39 971	20 762	20 762	19 209	19 209	575
6	6,5 - 7	43 334	40 032	20 966	20 944	9 875	9 857	11 092	11 087	376
7	7 - 7,5	48 045	45 046	21 875	21 875	10 145	10 145	11 730	11 730	313
8	7,5 - 8	35 672	33 537	18 510	18 510	7 889	7 889	10 621	10 621	255
9	8 - 8,5	53 069	47 996	23 793	23 793	7 718	7 718	16 074	16 074	338
10	8,5 - 9	20 332	17 586	7 184	7 184	2 106	2 106	5 079	5 079	230
11	9 - 9,5	11 051	9 708	5 580	5 580	2 330	2 330	3 250	3 250	97
12	9,5 - 10	4 172	3 827	2 467	2 467	886	886	1 581	1 581	9
13	10 UND MEHR	9 216	7 217	2 849	2 849	479	479	2 370	2 370	62

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULOVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULOVER- SCHREIBUNGEN 1)	
110 230	3 389	3 360	210 117	208 775	9 581	9 442	45 852	1
795	-	-	4 169	3 992	552	551	8 046	2
4 444	697	685	12 457	11 688	529	437	6 777	3
9 440	437	437	18 957	18 580	726	680	5 153	4
32 397	575	559	39 699	39 699	2 512	2 512	5 934	5
15 879	376	376	22 395	22 376	1 365	1 365	3 302	6
14 986	313	313	28 700	28 700	1 046	1 046	2 999	7
10 844	255	255	21 530	21 530	909	909	2 135	8
12 625	338	338	34 119	34 119	914	914	5 073	9
3 521	230	230	13 471	13 471	363	363	2 746	10
2 866	97	97	6 508	6 508	237	237	1 343	11
1 181	9	9	2 520	2 520	117	117	345	12
1 253	62	62	5 592	5 592	310	310	1 999	13

TUTSGRUPPEN

DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULOVER- SCHREIBUNGEN 1)	LFD. NR.
PFAND- BANKEN DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULOVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT			
3 360	163 046	160 301	40 508	38 804	112 957	112 055	9 581	9 442	45 852	1
-	2 289	2 043	156	87	1 581	1 405	552	551	8 046	2
685	10 816	9 014	2 718	1 520	7 569	7 056	529	437	6 777	3
437	15 259	14 577	4 254	3 817	10 278	10 080	726	680	5 153	4
559	34 637	34 637	11 635	11 635	20 490	20 490	2 512	2 512	5 934	5
376	18 690	18 676	6 022	6 022	11 303	11 289	1 365	1 365	3 302	6
313	22 858	22 858	4 841	4 841	16 971	16 971	1 046	1 046	2 999	7
255	14 772	14 772	2 954	2 954	10 909	10 909	909	909	2 135	8
338	23 865	23 865	4 907	4 907	18 045	18 045	914	914	5 073	9
230	10 172	10 172	1 416	1 416	8 393	8 393	363	363	2 746	10
97	4 031	4 031	536	536	3 258	3 258	237	237	1 343	11
9	1 351	1 351	295	295	938	938	117	117	345	12
62	4 306	4 306	774	774	3 221	3 221	310	310	1 999	13

7.1 ERSTABSATZ

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPO- THEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPO- THEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		ZUSAMMEN	HYPO- THEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	1 286	478	789	968	413	555	12	306	65	234	7
UNTER 5	31	28	3	31	28	3	-	-	-	-	-
5 - 5,5	1	1	-	0	0	-	-	0	0	-	-
5,5 - 6	23	23	-	23	23	-	-	-	-	-	-
6 - 6,5	23	15	8	16	10	6	-	7	5	2	-
6,5 - 7	21	10	11	18	9	9	-	3	1	2	-
7 - 7,5	182	108	74	177	108	69	-	5	-	5	-
7,5 - 8	382	127	250	306	110	195	-	77	17	55	5
8 - 8,5	580	166	400	354	125	229	12	214	42	171	2
8,5 - 9	43	-	43	43	-	43	-	-	-	-	-
9 - 9,5	0	0	-	0	0	-	-	-	-	-	-
9,5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

7.2 TILGUNG

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPO- THEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPO- THEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPO- THEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDER- VERSCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	590	141	424	477	116	360	19	95	25	64	7
UNTER 5	78	20	58	68	20	48	-	10	-	10	-
5 - 5,5	17	6	11	8	6	2	-	9	1	9	-
5,5 - 6	5	0	2	2	0	2	3	0	0	0	-
6 - 6,5	10	2	7	8	1	7	1	1	1	0	0
6,5 - 7	18	4	14	18	4	14	0	0	0	-	0
7 - 7,5	63	16	47	46	15	31	0	17	0	16	0
7,5 - 8	153	19	125	130	18	113	6	17	2	13	2
8 - 8,5	60	24	27	37	11	26	7	16	13	1	2
8,5 - 9	10	9	-	9	9	-	1	0	-	-	0
9 - 9,5	66	26	39	51	22	29	0	15	4	10	0
9,5 - 10	60	8	53	51	4	48	-	9	4	5	-
10 UND MEHR	49	8	40	47	8	40	0	1	-	0	1

*) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

7.3 UMLAUFVERÄNDERUNG

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	699 +	339 +	365 +	493 +	298 +	195 +	7 -	212 +	40 +	170 +	2 +
UNTER 5	47 -	8 +	55 -	37 -	8 +	45 -	-	10 -	-	10 -	-
5 - 5,5	17 -	6 -	11 -	8 -	6 -	2 -	-	9 -	0 -	9 -	-
5,5 - 6	6 +	22 +	2 -	21 +	23 +	2 -	15 -	0 -	0 -	0 -	-
6 - 6,5	449 +	16 +	434 +	444 +	11 +	433 +	1 -	6 +	4 +	2 +	0 -
6,5 - 7	237 -	6 +	243 -	239 -	5 +	245 -	0 -	3 +	1 +	2 +	0 -
7 - 7,5	201 +	93 +	109 +	213 +	93 +	120 +	0 -	12 -	0 -	11 -	0 -
7,5 - 8	158 +	108 +	53 +	104 +	93 +	11 +	6 -	60 +	15 +	42 +	3 +
8 - 8,5	558 +	142 +	410 +	354 +	113 +	240 +	5 +	200 +	28 +	170 +	1 +
8,5 - 9	153 -	9 -	143 -	152 -	9 -	143 -	1 -	0 -	-	-	0 -
9 - 9,5	43 -	26 -	17 -	28 -	21 -	7 -	0 -	15 -	4 -	10 -	0 -
9,5 - 10	101 -	8 -	96 -	94 -	4 -	91 -	3 +	9 -	4 -	5 -	-
10 UND MEHR	75 -	8 -	75 -	82 -	8 -	74 -	8 +	1 -	-	0 -	1 -

7.4 UMLAUF

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	61 881	22 361	37 640	46 610	17 359	29 251	941	14 330	5 002	8 389	939
UNTER 5	1 094	234	848	917	225	692	-	177	10	155	12
5 - 5,5	3 238	1 219	2 017	2 481	1 055	1 425	-	757	164	592	1
5,5 - 6	5 274	1 551	3 515	3 858	1 256	2 601	174	1 241	295	913	33
6 - 6,5	12 069	4 440	7 341	9 264	3 536	5 729	129	2 676	905	1 612	159
6,5 - 7	9 561	3 956	5 355	7 024	2 855	4 169	101	2 437	1 102	1 185	149
7 - 7,5	9 819	3 471	6 063	6 857	2 583	4 273	70	2 893	887	1 790	216
7,5 - 8	6 702	2 668	3 880	5 238	2 080	3 158	80	1 384	588	722	74
8 - 8,5	7 905	2 724	4 885	5 974	2 070	3 904	162	1 770	655	981	134
8,5 - 9	2 699	1 028	1 507	2 103	835	1 268	126	471	192	239	39
9 - 9,5	2 138	767	1 263	1 746	605	1 141	71	321	162	123	37
9,5 - 10	703	207	472	614	180	434	9	80	28	38	14
10 UND MEHR	679	95	494	535	79	456	21	124	16	38	69

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

ART DER SICHERUNG DARLEHENSÜBER	INSGESAMT	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN	SCHIFFS- PFANDBRIEFBANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT	860 +	139 +	34 -	755 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN ZUSAMMEN	812 +	139 +	30 -	703 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN	421 +	137 +	12 -	296 +
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	220 +	107 +	9 -	122 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	21 +	3 -	17 -	41 +
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	66 +	67 +	-	1 -
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	61 +	0 -	-	62 +
SONSTIGE STELLEN	201 +	30 +	3 -	175 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	62 +	2 +	2 -	62 +
VON DEN AUFGENOMMENEN DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN WURDEN GESICHERT GEGEN:				
NAMENSHYPOTHEKENPFANDBRIEFE	179 +	112 +	-	67 +
NAMENSCHIFFSPFANDBRIEFE	12 -	-	12 -	-
NAMENSKOMMUNALOBIGATIONEN	246 +	25 +	-	221 +
SONSTIGE NAMENSCHULDVERSCHREIBUNGEN	9 +	-	-	9 +
AUFGENOMMENE LANGFRISTIGE DARLEHEN GEGEN SONSTIGE UND OHNE SICHERHEITEN (EINSCHL.- SCHULDSCHENK DARLEHEN)	392 +	3 +	17 -	406 +
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	480 +	1 +	11 -	490 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	28 +	0 -	-	28 +
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	12 +	0 -	-	12 +
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	924 -	0 -	13 -	911 -
SONSTIGE STELLEN	89 -	2 +	7 -	84 -
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	221 -	8 -	-	212 -
DURCHLAUFENDE KREDITE	48 +	0 -	4 -	52 +

*) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

ART DER SICHERUNG DARLEHENSGEBER	INSGESAMT	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN	SCHIFFS- PFANDBRIEFBANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT	3 694 +	395 +	34 -	3 334 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN ZUSAMMEN	3 352 +	399 +	30 -	2 983 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN	1 395 +	463 +	11 -	942 +
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	884 +	424 +	5 -	465 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	366 +	3 -	23 -	392 +
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	74 +	67 +	-	7 +
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	55 +	3 +	-	52 +
SONSTIGE STELLEN	510 +	39 +	6 -	477 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	100 +	1 +	7 -	106 +
VON DEN AUFGENOMMENEN DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN WURDEN GESICHERT GEGEN:				
NAMENSYPOTHEKENPFANDBRIEFE	302 +	152 +	-	150 +
NAMENSCHIFFSPFANDBRIEFE	11 -	-	11 -	-
NAMENSKOMMUNALOBIGATIONEN	1 030 +	312 +	-	718 +
SONSTIGE NAMENSCHULDVERSCHREIBUNGEN	74 +	-	-	74 +
AUFGENOMMENE LANGFRISTIGE DARLEHEN GEGEN SONSTIGE UND OHNE SICHERHEITEN (EINSCHL. SCHULDSCHEINDARLEHEND)	1 958 +	64 -	19 -	2 041 +
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	1 770 +	46 -	12 -	1 828 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	64 +	0 -	1 -	64 +
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	26 +	2 -	-	27 +
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	343 +	6 +	5 -	342 +
SONSTIGE STELLEN	188 +	18 -	7 -	213 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	302 -	9 -	-	293 -
DURCHLAUFENDE KREDITE	342 +	5 -	4 -	351 +

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

ART DER SICHERUNG DARLEHENSÜBER	INSGESAMT	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN	SCHIFFS- PFANDBRIEFBANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT	105 956	11 842	1 696	92 418
AUFGENOMMENE DARLEHEN ZUSAMMEN	78 032	10 813	1 654	65 565
AUFGENOMMENE DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN	18 390	8 169	1 155	9 065
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	12 054	4 621	817	6 616
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	4 484	71	321	4 092
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	1 798	1 405	-	394
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	1 272	143	-	1 129
SONSTIGE STELLEN	6 335	3 548	338	2 449
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	960	468	32	461
VON DEN AUFGENOMMENEN DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN WURDEN GESICHERT GEGEN:				
NAMENSHYPOTHEKENPFANDBRIEFE	4 430	2 408	-	2 022
NAMENSSCHIFFSPFANDBRIEFE	1 155	-	1 155	-
NAMENSKOMMUNALOBIGATIONEN	11 709	5 761	-	5 948
SONSTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN	1 095	-	-	1 095
AUFGENOMMENE LANGFRISTIGE DARLEHEN GEGEN SONSTIGE UND OHNE SICHERHEITEN (EINSCHL.- SCHULDSCHEINDARLEHEN)	59 642	2 645	499	56 499
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	30 924	1 823	403	28 698
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	436	2	2	433
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	2 087	139	-	1 948
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	7 868	74	-	7 794
SONSTIGE STELLEN	28 718	822	95	27 801
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	9 647	60	2	9 585
DURCHLAUFENDE KREDITE	27 924	1 029	42	26 853

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN			PFANDBRIEFBANKEN			KREDITINSTITUTE		
				ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT..	7 573	7 465	108	2 907	2 904	3	59	59	-	4 606	4 501	105
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	6 312	6 210	102	2 610	2 607	3	59	59	-	3 642	3 543	99
HYPOTHEKARKREDITE	1 618	1 566	52	858	855	3	59	59	-	700	651	49
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	1 137	1 097	39	636	634	2	-	-	-	500	463	38
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	293	293	0	210	210	-	-	-	-	83	83	0
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	58	46	12	7	6	1	-	-	-	52	40	11
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	21	21	0	5	5	-	-	-	-	16	16	0
SCHIFFE	109	109	-	-	-	-	59	59	-	49	49	-
KOMMUNALDARLEHEN	4 317	4 271	47	1 745	1 745	-	-	-	-	2 573	2 526	47
REINE KOMMUNALDARLEHEN	3 893	3 847	46	1 624	1 624	-	-	-	-	2 269	2 223	46
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	3 603	3 557	45	1 445	1 445	-	-	-	-	2 158	2 112	45
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS, ERPSONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	2 288	2 288	-	872	872	-	-	-	-	1 417	1 417	-
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	977	977	-	499	499	-	-	-	-	478	478	-
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	337	292	45	74	74	-	-	-	-	263	218	45
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	281	280	1	179	179	-	-	-	-	102	101	1
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBAHN	199	199	-	145	145	-	-	-	-	54	54	-
DEUTSCHE BUNDESPOST	0	0	-	-	-	-	-	-	-	0	0	-
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	10	9	0	0	0	-	-	-	-	9	9	0
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	0	0	-	-	-	-	-	-	-	0	0	-
KOMMUNALVERBÜRGT DARLEHEN	354	354	0	73	73	-	-	-	-	282	281	0
DAR. AN VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	27	27	-	9	9	-	-	-	-	18	18	-
KOMMUNALVERBÜRGT HYPOTH.	70	70	0	48	48	-	-	-	-	22	22	0
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	65	65	0	47	47	-	-	-	-	18	18	0
LANDESKULTURDARLEHEN	19	18	1	-	-	-	-	-	-	19	18	1
SONSTIGE DARLEHEN	358	355	3	7	7	-	-	-	-	351	348	3
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	74	72	3	2	2	-	-	-	-	72	70	3
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	234	234	-	5	5	-	-	-	-	229	229	-
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	12	12	-	-	-	-	-	-	-	12	12	-
SONSTIGE ZWECKE	38	37	0	0	0	-	-	-	-	37	37	0
SCHIFFSBAUTEN	1	0	0	-	-	-	-	-	-	1	0	0
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	1 261	1 255	6	297	297	-	-	-	-	964	958	6
KOMMUNALDARLEHEN	951	947	4	297	297	-	-	-	-	654	650	4
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	322	319	2	5	5	-	-	-	-	317	314	2
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	562	560	2	239	239	-	-	-	-	323	321	2
SONSTIGE DARLEHEN	310	308	2	-	-	-	-	-	-	310	308	2

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS ^{*)}			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	PFANDBRIEFBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	KREDITINSTITUTE		DURCH- LAUFENDE KREDITE
				ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	
INSGESAMT...	21 503	20 960	544	7 298	7 291	7	215	215	-	13 990	13 454	537
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	16 888	16 418	470	6 325	6 318	7	215	215	-	10 347	9 884	463
HYPOTHEKARKREDITE	4 945	4 654	291	2 537	2 530	7	211	211	-	2 196	1 913	283
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	3 440	3 209	231	1 854	1 849	5	-	-	-	1 586	1 360	226
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	972	972	0	645	645	-	-	-	-	327	327	0
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	189	131	58	22	20	2	-	-	-	166	111	56
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	47	47	0	16	16	-	-	-	-	32	32	0
SCHIFFE	297	296	2	-	-	-	211	211	-	86	84	2
KOMMUNALDARLEHEN	10 832	10 687	145	3 771	3 771	-	4	4	-	7 057	6 912	145
REINE KOMMUNALDARLEHEN	9 883	9 742	142	3 517	3 517	-	-	-	-	6 366	6 225	142
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	9 213	9 073	140	3 230	3 230	-	-	-	-	5 983	5 843	140
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS, ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	4 397	4 397	-	1 339	1 339	-	-	-	-	3 058	3 058	-
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	3 474	3 464	10	1 659	1 659	-	-	-	-	1 815	1 805	10
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	1 343	1 213	130	232	232	-	-	-	-	1 111	981	130
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	649	648	1	286	286	-	-	-	-	363	362	1
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBAHN	355	355	-	216	216	-	-	-	-	139	139	-
DEUTSCHE BUNDESPOST	3	3	-	1	1	-	-	-	-	2	2	-
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	19	18	1	1	1	-	-	-	-	19	18	1
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	2	2	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-
KOMMUNALVERBÜRTE DARLEHEN	779	776	3	144	144	-	4	4	-	631	628	3
DAR. AN VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	111	111	-	42	42	-	4	4	-	65	65	-
KOMMUNALVERBÜRTE HYPOTH.	170	170	0	110	110	-	-	-	-	59	59	0
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	154	154	0	104	104	-	-	-	-	50	50	0
LANDESKULTURDARLEHEN	57	54	2	0	0	-	-	-	-	57	54	2
SONSTIGE DARLEHEN	1 054	1 022	33	17	17	-	-	-	-	1 037	1 005	33
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	260	247	13	9	9	-	-	-	-	251	239	13
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	611	611	-	5	5	-	-	-	-	606	606	-
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	37	37	-	-	-	-	-	-	-	37	37	-
SONSTIGE ZWECKE	134	114	20	4	4	-	-	-	-	130	111	20
SCHIFFSBAUTEN	13	12	0	-	-	-	-	-	-	13	12	0
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	4 615	4 542	74	972	972	-	-	-	-	3 643	3 569	74
KOMMUNALDARLEHEN	3 479	3 469	10	935	935	-	-	-	-	2 544	2 533	10
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	1 132	1 125	7	6	6	-	-	-	-	1 126	1 119	7
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	2 085	2 082	3	873	873	-	-	-	-	1 212	1 209	3
SONSTIGE DARLEHEN	1 136	1 073	63	37	37	-	-	-	-	1 099	1 036	63

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	3 450 +	3 402 +	48 +	1 660 +	1 661 +	0 -	33 -	29 -	4 -	1 823 +	1 771 +	52 +
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	2 777 +	2 721 +	56 +	1 457 +	1 457 +	0 -	33 -	29 -	4 -	1 353 +	1 293 +	60 +
HYPOTHEKARKREDITE	513 +	485 +	27 +	295 +	295 +	0 -	32 -	28 -	4 -	250 +	218 +	32 +
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	492 +	471 +	22 +	283 +	284 +	1 -	-	-	-	209 +	186 +	23 +
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	47 -	47 -	0 -	7 +	7 +	-	-	-	-	54 -	54 -	0 -
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	43 +	33 +	10 +	4 +	3 +	1 +	-	-	-	39 +	30 +	9 +
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	12 +	12 +	0 +	1 +	1 +	-	-	-	-	11 +	11 +	0 +
SCHIFFE	12 +	16 +	4 -	-	-	-	32 -	28 -	4 -	44 +	44 +	0 -
KOMMUNALDARLEHEN	2 357 +	2 326 +	31 +	1 164 +	1 164 +	0 -	0 -	0 -	-	1 194 +	1 163 +	31 +
REINE KOMMUNALDARLEHEN	2 371 +	2 340 +	31 +	1 164 +	1 164 +	-	-	-	-	1 207 +	1 175 +	31 +
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	2 473 +	2 440 +	33 +	1 182 +	1 182 +	-	-	-	-	1 291 +	1 258 +	33 +
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS, ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	1 986 +	1 986 +	-	869 +	869 +	-	-	-	-	1 117 +	1 117 +	-
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	509 +	509 +	0 -	388 +	388 +	-	-	-	-	121 +	121 +	0 -
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	23 -	56 -	33 +	76 -	76 -	-	-	-	-	53 +	20 +	33 +
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN. DARUNTER:	113 -	112 -	2 -	5 -	5 -	-	-	-	-	108 -	106 -	2 -
DEUTSCHE BUNDESBahn	175 +	175 +	-	131 +	131 +	-	-	-	-	44 +	44 +	-
DEUTSCHE BUNDESPost	224 -	223 -	1 -	88 -	88 -	-	-	-	-	136 -	135 -	1 -
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	23 +	23 +	0 +	7 -	7 -	-	-	-	-	30 +	30 +	0 +
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	11 -	11 -	-	6 -	6 -	-	-	-	-	6 -	6 -	-
KOMMUNALVERBÜRGT DARLEHEN	37 -	37 -	0 +	30 -	30 -	-	0 -	0 -	-	7 -	7 -	0 +
DAR. AN VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	50 -	50 -	-	26 -	26 -	-	0 -	0 -	-	23 -	23 -	-
KOMMUNALVERBÜRGT HYPOTH.	23 +	23 +	0 -	29 +	29 +	0 -	-	-	-	6 -	6 -	0 -
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	102 +	103 +	0 -	49 +	49 +	0 -	-	-	-	54 +	54 +	0 -
LANDESKULTURDARLEHEN	10 -	7 -	3 -	4 -	4 -	-	-	-	-	6 -	3 -	3 -
SONSTIGE DARLEHEN	83 -	83 -	0 -	1 +	1 +	-	-	-	-	85 -	85 -	0 -
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	35 +	35 +	1 +	4 -	4 -	-	-	-	-	40 +	39 +	1 +
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	105 -	105 -	1 -	5 +	5 +	-	-	-	-	110 -	109 -	1 -
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	0 -	0 -	0 -	-	-	-	-	-	-	0 -	0 -	0 -
SONSTIGE ZWECKE	8 -	8 -	0 +	1 +	1 +	-	-	-	-	9 -	9 -	0 +
SCHIFFSBAUTEN	5 -	5 -	-	-	-	-	-	-	-	5 -	5 -	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	674 +	681 +	8 -	204 +	204 +	-	-	-	-	470 +	477 +	8 -
KOMMUNALDARLEHEN	552 +	549 +	3 +	204 +	204 +	-	-	-	-	349 +	345 +	3 +
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	192 +	190 +	2 +	4 +	4 +	-	-	-	-	188 +	186 +	2 +
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	322 +	322 +	1 +	155 +	155 +	-	-	-	-	167 +	166 +	1 +
SONSTIGE DARLEHEN	121 +	132 +	11 -	-	-	-	-	-	-	121 +	132 +	11 -

*2) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE				SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	PFANDBRIEFBANKEN		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	KREDITINSTITUTE	
				ZU- SAMMEN	DARLEHEN			ZU- SAMMEN	DARLEHEN			ZU- SAMMEN	DARLEHEN
INSGESAMT...	1 298 + 10 956 +	342 +	4 152 + 4 157 +	5 -	0 -	4 +	4 -	7 146 +	6 795 +	351 +			
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	8 240 + 7 945 +	295 +	3 386 + 3 391 +	5 -	0 -	4 +	4 -	4 854 +	4 550 +	304 +			
HYPOTHEKARKREDITE	2 081 + 1 850 +	231 +	1 161 + 1 165 +	4 -	1 -	3 +	4 -	921 +	682 +	240 +			
AUF:													
WOHNGRUNDSTÜCKE	1 830 + 1 585 +	245 +	970 + 977 +	6 -	-	-	-	-	859 +	608 +	251 +		
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	213 + 212 +	0 +	185 + 185 +	0 -	-	-	-	-	28 +	28 +	0 +		
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	45 + 56 +	11 -	6 + 4 +	2 +	-	-	-	-	39 +	52 +	13 -		
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	6 + 6 +	0 +	0 - 0 -	0 -	-	-	-	-	6 +	6 +	0 +		
SCHIFFE	12 - 9 -	3 -	- -	-	-	-	-	1 -	3 +	4 -	11 -	12 -	1 +
KOMMUNALDARLEHEN	6 199 + 6 148 +	51 +	2 268 + 2 268 +	0 -	1 +	1 +	-	3 930 +	3 879 +	51 +			
REINE KOMMUNALDARLEHEN	6 172 + 6 124 +	48 +	2 267 + 2 267 +	0 -	9 +	9 +	-	3 896 +	3 848 +	48 +			
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	6 093 + 6 044 +	48 +	2 267 + 2 267 +	-	9 +	9 +	-	3 816 +	3 768 +	48 +			
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS, ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	3 495 + 3 495 +	-	1 160 + 1 160 +	-	9 +	9 +	-	2 325 +	2 325 +	-			
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	2 425 + 2 415 +	10 +	1 257 + 1 257 +	-	-	-	-	1 168 +	1 158 +	10 +			
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	173 + 135 +	38 +	150 - 150 -	-	-	-	-	322 +	284 +	38 +			
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	64 + 65 +	1 -	6 + 6 +	0 -	-	-	-	58 +	59 +	1 -			
DARUNTER:													
DEUTSCHE BUNDESBahn	324 + 324 +	0 -	198 + 198 +	0 -	-	-	-	126 +	126 +	-			
DEUTSCHE BUNDESPost	377 - 376 -	1 -	176 - 176 -	-	-	-	-	201 -	200 -	1 -			
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	23 + 22 +	1 +	6 - 6 -	0 -	-	-	-	29 +	28 +	1 +			
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	7 - 7 -	-	1 - 1 -	-	-	-	-	7 -	7 -	-			
KOMMUNALVERBÜRGT DARLEHEN	11 - 14 -	3 +	19 - 19 -	-	9 -	9 -	-	17 +	14 +	3 +			
DAR. AN VERSÖRGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	84 - 84 -	0 -	23 - 23 -	-	2 +	2 +	-	63 -	63 -	0 -			
KOMMUNALVERBÜRGT HYPOTH.	38 + 38 +	0 -	21 + 21 +	0 -	-	-	-	17 +	17 +	0 +			
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	31 + 31 +	0 -	17 + 17 +	0 -	-	-	-	14 +	14 +	0 +			
LANDESKULTURDARLEHEN	30 - 23 -	7 -	11 - 11 -	0 -	-	-	-	19 -	12 -	7 -			
SONSTIGE DARLEHEN	10 - 30 -	20 +	32 - 32 -	-	-	-	-	21 +	1 +	20 +			
FÜR:													
WOHNUNGSBAUTEN	30 + 30 +	0 +	20 - 20 -	-	-	-	-	50 +	50 +	0 +			
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	37 - 36 -	1 -	0 - 0 -	-	-	-	-	37 -	36 -	1 -			
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	1 - 2 -	1 +	- -	-	-	-	-	1 -	2 -	1 +			
SONSTIGE ZWECKE	4 + 15 -	19 +	11 - 11 -	-	-	-	-	15 +	4 -	19 +			
SCHIFFSBAUTEN	7 - 7 -	-	- -	-	-	-	-	7 -	7 -	-			
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	3 058 + 3 011 +	47 +	766 + 766 +	-	-	-	-	2 292 +	2 245 +	47 +			
KOMMUNALDARLEHEN	2 397 + 2 398 +	1 -	730 + 730 +	-	-	-	-	1 667 +	1 668 +	1 -			
DARUNTER AN:													
SPARKASSEN	908 + 895 +	12 +	5 + 5 +	-	-	-	-	903 +	891 +	12 +			
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	1 441 + 1 448 +	7 -	674 + 674 +	-	-	-	-	767 +	775 +	7 -			
SONSTIGE DARLEHEN	661 + 613 +	48 +	36 + 36 +	-	-	-	-	625 +	577 +	48 +			

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

12 DARLEHENSBESTAND JUNI 1979 ^{*)}

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	PFANDBRIEFBANKEN		KREDITINSTITUTE			
							ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	473 224	445 299	27 924	190 426	189 397	1 029	5 409	5 366	42	277 390	250 537	26 853
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	403 519	377 050	26 469	171 453	170 424	1 029	5 409	5 366	42	226 657	201 260	25 397
HYPOTHEKARKREDITE	172 324	150 757	21 567	83 853	82 850	1 003	5 387	5 344	42	83 085	62 563	20 522
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	114 195	101 403	12 792	59 369	58 453	916	-	-	-	54 826	42 951	11 876
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	34 897	34 886	11	22 540	22 534	6	-	-	-	12 358	12 353	5
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	13 230	4 527	8 703	1 133	1 033	80	-	-	-	12 097	3 474	8 623
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	1 423	1 423	1	812	811	1	-	-	-	612	612	0
SCHIFFE	8 578	8 518	60	-	-	-	5 387	5 344	42	3 191	3 174	17
KOMMUNALDARLEHEN	208 894	204 680	4 214	86 798	86 772	26	22	22	-	122 074	117 887	4 187
REINE KOMMUNALDARLEHEN	178 286	174 147	4 140	70 807	70 800	7	9	9	-	107 470	103 338	4 133
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	150 672	146 823	3 849	60 128	60 128	0	9	9	-	90 534	86 685	3 849
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS, ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	46 704	46 703	0	19 403	19 403	-	9	9	-	27 291	27 291	0
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	56 973	55 979	994	26 809	26 809	-	-	-	-	30 164	29 170	994
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	46 995	44 140	2 855	13 916	13 916	0	-	-	-	33 079	30 224	2 855
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	23 726	23 565	161	9 494	9 493	0	-	-	-	14 233	14 071	161
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBAHN	8 668	8 668	0	4 466	4 466	0	-	-	-	4 201	4 201	-
DEUTSCHE BUNDESPOST	7 517	7 517	-	2 566	2 566	-	-	-	-	4 951	4 951	-
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	967	837	129	205	198	7	-	-	-	762	640	122
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	2 922	2 922	-	980	980	-	-	-	-	1 942	1 942	-
KOMMUNALVERBÜRGT. DARLEHEN	16 040	15 986	54	7 442	7 442	-	12	12	-	8 585	8 531	54
DAR. AN VERSORGENGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	6 069	6 067	2	3 247	3 247	-	12	12	-	2 810	2 808	2
KOMMUNALVERBÜRGT. HYPOTH.	14 568	14 548	20	8 549	8 530	19	-	-	-	6 018	6 017	1
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	12 721	12 701	20	7 209	7 190	19	-	-	-	5 512	5 511	1
LANDESKULTURDARLEHEN	3 144	2 850	294	308	308	0	-	-	-	2 836	2 542	294
SONSTIGE DARLEHEN	19 156	18 762	394	495	495	-	-	-	-	18 661	18 268	394
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	3 337	3 161	175	447	447	-	-	-	-	2 890	2 715	175
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	12 512	12 439	73	39	39	-	-	-	-	12 473	12 399	73
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	40	31	9	0	0	-	-	-	-	40	31	9
SONSTIGE ZWECKE	3 072	2 936	136	8	8	-	-	-	-	3 064	2 928	136
SCHIFFSBAUTEN	195	195	-	-	-	-	-	-	-	195	195	-
DARLEHEN AN KREDITINSTI TUTE	69 705	68 249	1 456	18 972	18 972	-	-	-	-	50 733	49 277	1 456
KOMMUNALDARLEHEN	54 689	53 771	918	18 653	18 653	-	-	-	-	36 036	35 118	918
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	16 266	15 979	287	835	835	-	-	-	-	15 431	15 144	287
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTI TUTE	35 413	34 781	632	16 189	16 189	-	-	-	-	19 224	18 593	632
SONSTIGE DARLEHEN	15 016	14 478	538	319	319	-	-	-	-	14 697	14 159	538

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

*)
13 UMLAUF AN ALTSCHULDVERSCHREIBUNGEN

MILL: DM

JAHR MONAT	1)	INSGESAMT	AUF DM UMGESTELLTE WERTPAPIERE				SCHULDVERSCHREIBUNGEN NACH DEM ALTSPARERGESETZ			
			ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND-2) BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDER- SCHREI-3) BUNGEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- 4) GATIONEN	SONSTIGE SCHULDER- VERSCHREI- BUNGEN
1978 MÄRZ		671	670	571	96	3	1	1	0	0
JUNI		671	670	571	96	3	1	1	0	0
SEPTEMBER		669	668	571	96	1	1	1	0	0
DEZEMBER		659	658	560	95	3	1	1	0	0
1979 MÄRZ		656	655	558	95	2	1	1	0	0
JUNI		653	652	554	95	3	1	1	0	0
SEPTEMBER										
DEZEMBER										

*) EINSCHL: EIGENBESTAND DER INSTITUTE.

1) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT;- 2) EINSCHL: SCHIFFSPFANDBRIEFE;- 3) EINSCHL: AUF AUSLÄNDRUNG LAUTENDE SCHULDVERSCHREIBUNGEN;- 4) OHNE SCHULDVERSCHREIBUNGEN DES UMSCHULDUNGSVERBANDES DEUTSCHER GEMEINDEN;

*)
14 UMLAUF UND DECKUNG DER DECKUNGSPFLICHTIGEN SCHULDVERSCHREIBUNGEN (NEU-UND ALTGESCHÄFT)

MILL: DM

DECKUNGS- PFLICHTIGER UMLAUF	ART DER DECKUNG	JAHR MONAT	1)	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR. BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
					HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI-2) GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI-2) GATIONEN	SONSTIGE SCHULDER- VERSCHREI- BUNGEN
DECKUNGSPFLICHTIGER UMLAUF														
1979 MÄRZ				348 028	118 142	215 704	174 204	74 789	99 415	4 432	169 392	43 353	116 289	9 750
JUNI				359 696	120 038	225 235	178 656	75 899	102 757	4 556	176 484	44 139	122 478	9 867
SEPTEMBER														
DEZEMBER														
DECKUNG INSGESAMT 2)														
1979 MÄRZ				372 640	126 313	229 743	177 508	76 206	101 302	4 768	190 364	50 107	128 441	11 816
JUNI				384 791	128 160	239 830	182 808	77 448	105 360	4 864	197 119	50 712	134 470	11 937
SEPTEMBER														
DEZEMBER														
ORDENTL. DECKUNG 2)														
1979 MÄRZ				367 208	123 230	227 395	173 546	73 824	99 722	4 767	188 895	49 406	127 673	11 816
JUNI				379 463	125 447	237 319	178 964	75 490	103 474	4 760	195 739	49 957	133 845	11 937
SEPTEMBER														
DEZEMBER														
ERSATZDECKUNG														
1979 MÄRZ				5 433	3 083	2 349	3 962	2 382	1 580	1	1 470	701	769	0
JUNI				5 326	2 712	2 511	3 843	1 957	1 886	103	1 380	755	625	-
SEPTEMBER														
DEZEMBER														
DECKUNGSÜBERSCHUSS														
1979 MÄRZ				24 612	8 171	14 039	3 304	1 417	1 887	336	20 972	6 754	12 152	2 066
JUNI				25 095	8 122	14 595	4 152	1 549	2 603	308	20 635	6 573	11 992	2 070
SEPTEMBER														
DEZEMBER														

*) EINSCHL: HINTERLEGTE NAMENSschuldverschreibungen.

1) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT;- 2) OHNE DIE ALS DECKUNG NICHT IN ANSATZ ZU BRINGENDEN BETRÄGE.

A n h a n g

1 Verzeichnis

der zur Statistik der Boden- und Kommunkalkreditinstitute berichtenden Institute

Stand: 31. Dezember 1978

P r i v a t e H y p o t h e k e n b a n k e n

- | | |
|--|---|
| 1 Allgemeine Hypothekenbank AG, Frankfurt/M. | 13 Hypothekenbank in Hamburg, Hamburg |
| 2 Bayerische Handelsbank, München | 14 Lübecker Hypothekenbank AG, Lübeck |
| 3 Bayerische Hypotheken- und Wechsel-Bank AG, München | 15 Münchener Hypothekenbank eG, München |
| 4 Bayerische Vereinsbank vereinigt mit Bayerische Staatsbank AG, München | 16 Norddeutsche Hypotheken- u. Wechselbank (vorm. Mecklenburgische Hypotheken- u. Wechselbank), Hamburg Rittersch. Kreditinst. d. Fürstentums Lüneburg, Celle |
| 5 Braunschweig-Hannoversche Hypothekenbank, Hannover | 17 Pfälzische Hypothekenbank, Ludwigshafen |
| 6 Deutsche Centralbodenkredit-Aktienges., Berlin - Köln 1) | 18 Rheinische Hypothekenbank, Mannheim |
| 7 Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank AG, Hamburg - Berlin 1) | 19 Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank, Köln |
| 8 Deutsche Hypothekenbank, Bremen | 20 Süddeutsche Bodencreditbank, München |
| 9 Deutsche Hypothekenbank (Act.-Ges.), Hannover und Berlin 1) | 21 Thüringische Landes-Hypothekenbank AG, Hagen/Westf. 2) |
| 10 Deutsche Wohnstätten-Hypothekenbank AG, Wiesbaden 2) | 22 Vereinsbank in Nürnberg, Nürnberg |
| 11 Frankfurter Bodenkreditbank AG, Frankfurt/M. | 23 Westfälische Hypothekenbank AG, Hagen/Westf. |
| 12 Frankfurter Hypothekenbank, Frankfurt/M. | 24 Württembergische Hypotheken-Bank, Stuttgart |

S c h i f f s p f a n d b r i e f b a n k e n

- | | |
|---|---|
| 1 Deutsche Schifffahrtsbank AG, Bremen | 4 Deutsche Schiffspfandbriefbank AG, Berlin - Bremen 1) |
| 2 Deutsche Schiffsbeleihungs-Bank AG, Hamburg | |
| 3 Deutsche Schiffskreditbank, Duisburg 3) | 5 Schiffshypothekenbank zu Lübeck AG, Kiel |

Ö f f e n t l i c h - r e c h t l i c h e K r e d i t i n s t i t u t e

- | | |
|--|--|
| 1 Badische Kommunale Landesbank - Girozentrale -, Mannheim | 15 Landesbank Rheinland-Pfalz, Girozentrale, Mainz |
| 2 Bayerische Landesbank Girozentrale, München | 16 Landesbank Saar Girozentrale, Saarbrücken |
| 3 Berliner Pfandbrief-Bank, Berlin | 17 Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel |
| 4 Braunschweig, ritterschaftl. Kreditinstitut, Wolfenbüttel | 18 Landeskreditbank Baden-Württemberg, Karlsruhe |
| 5 Bremer Landesbank, Bremen | 19 Landwirtschaftliche Rentenbank, Frankfurt/M. 4) |
| 6 Calenberger Kreditverein, Hannover | 20 Märkische Landschaft, Berlin 2) |
| 7 Central-Landschaft für die Preußischen Staaten, Berlin 2) | 21 Norddeutsche Landesbank, Girozentrale, Hannover - Braunschweig |
| 8 Deutsche Girozentrale - Deutsche Kommunalbank-, Berlin - Frankfurt/M. 1) | 22 Ritterschaftl. Kreditinstitut Stade, Stade |
| 9 Deutsche Pfandbriefanstalt, Wiesbaden - Berlin 1) | 23 Schleswig-Holsteinische Landschaft, Kiel |
| 10 Deutsche Rentenbank - Kreditanstalt (Landwirtschaftliche Zentralbank), Berlin-Grunewald/Frankfurt/M. 4) | 24 Staatliche Kreditanstalt Oldenburg - Bremen, Bremen |
| 11 Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank, Bonn - Berlin 1) | 25 Westdeutsche Landesbank Girozentrale, Düsseldorf und Münster/Westf. |
| 12 Hamburgische Landesbank Girozentrale, Hamburg | 26 Westfälische Landschaft, Münster Westf. |
| 13 Hessische Landesbank Girozentrale, Frankfurt/M. | 27 Württembergische Landeskommunalbank - Girozentrale -, Stuttgart |
| 14 Kur- und Neumärkische Ritterschaftliche Darlehens-Kasse, Berlin 2) | |

1) Institut mit Sitz in Berlin (West) und einem anderen Bundesland. - 2) Institut, das nur über das Altgeschäft berichtet. - 3) Die Umwandlung der Deutschen Schiffskreditbank AG, Duisburg auf die Deutsche Schifffahrtsbank AG, Bremen erfolgte lt. Beschluß auf der ordentlichen Hauptversammlung der Deutschen Schiffskreditbank AG, Duisburg. Eintragung in das Handelsregister: 17. Juli 1978 - HRB 2395. Die Deutsche Schiffskreditbank wird unter ihrem alten Namen ohne den Zusatz "AG" als Niederlassung der Deutschen Schifffahrtsbank AG, Bremen fortgeführt. - 4) Die Abwicklung der Deutschen Rentenbank - Kreditanstalt wird zum 26. Oktober 1978 beendet. Damit erlischt die Deutsche Rentenbank - Kreditanstalt. Folgeinstitut ist die Landwirtschaftliche Rentenbank, Frankfurt/M.

